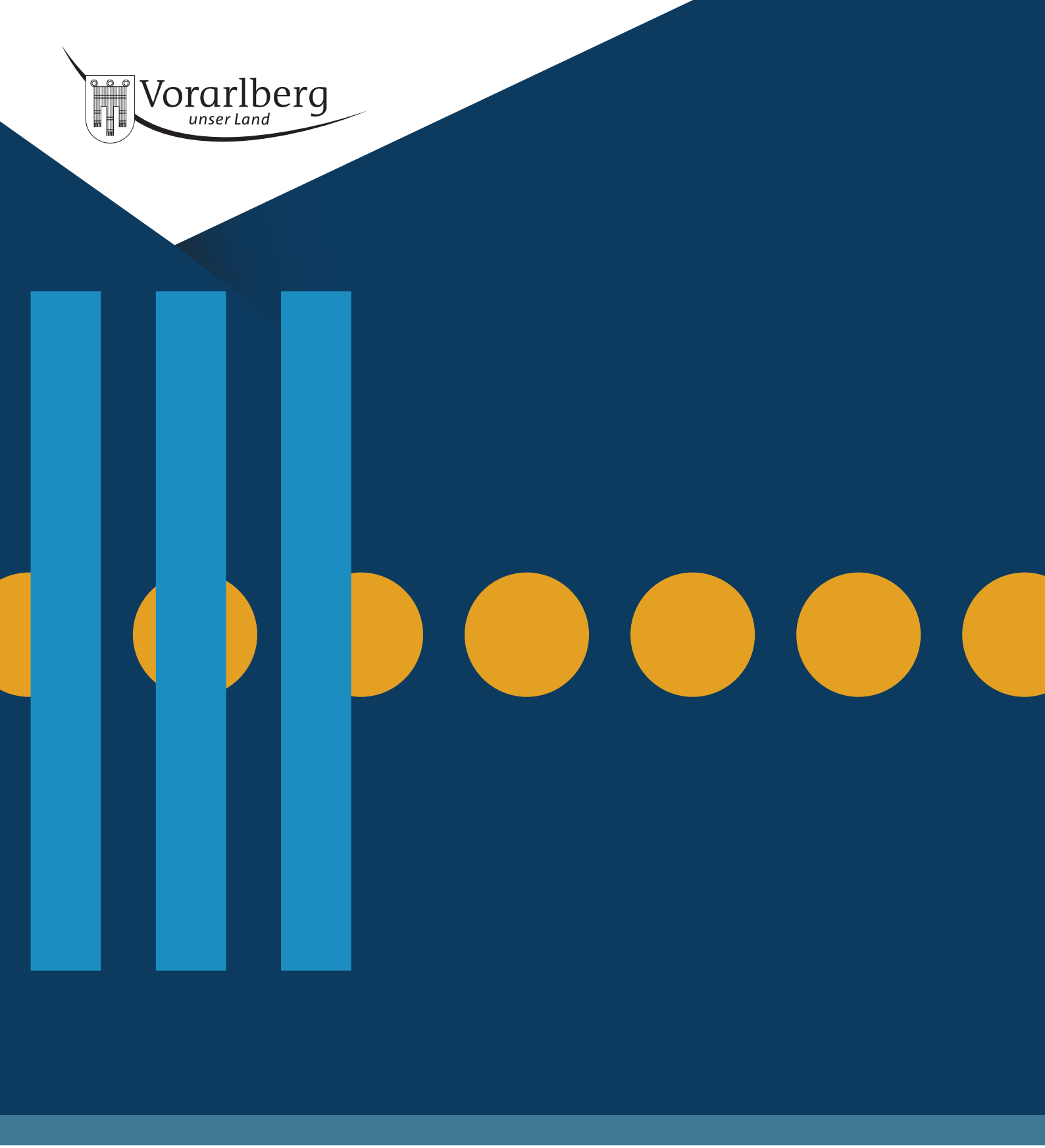
Vorarlberg
unser Land



2018-1

Einheitliche Planzeichen für räumliche Entwicklungskonzepte

Materialien der Abteilung Raumplanung und Baurecht, Amt der Vorarlberger Landesregierung

Stadion

(SL)
Stadion
sf
Reitstall

Einheitliche Planzeichen
für räumliche Entwicklungskonzepte

Impressum

Herausgeber
Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Raumplanung und Baurecht (VIIa)
Landhaus, Römerstraße 15, 6901 Bregenz
raumplanung@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/raumplanung

Projektteam
Manfred Kopf, Edgar Hagspiel, Daniela Wörz,
Abteilung Raumplanung und Baurecht (VIIa)

Die vorliegende Zusammenstellung basiert auf dem Bericht „Expertise zur einheitlichen Plansprache im Räumlichen Entwicklungskonzept“ sowie der darauf aufbauenden Vertiefung „Hinweise zur Legende / Darstellung“ , jeweils Büro stadtland.

Gestaltung
Stefan Gassner

Erschienen im Juni 2018, Bregenz
Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung des Herausgebers ist ausgeschlossen.

Inhalt

07	01	Vorbemerkung
08	02	Ausgangslage
11	03	Einheitliche REK-Planzeichen
	03.01	Planungsgrundlagen
	03.02	Zeichnerische Darstellung
	03.03	Vorlage und Änderungen
23	04	Digitale Vorlagen
	04.01	Themenordner „Vorlagen“
25	04.01.01	Basiskarte
26	04.01.02	Styles
27	04.01.03	Attribute (Pflichtfelder)
28	04.01.04	Beschriftung
30	04.01.05	Transparenz
32	04.01.06	Rotation
33	04.02	EK- Beispieldatensatz
34	04.03	Attributtabelle (Pflichtfelder)
	04.04	Anwendungsbeispiel

01 Vorbemerkung

Das Räumliche Entwicklungskonzept (REK) ist in Vorarlberg seit dem Jahr 1996 ein im Raumplanungsgesetz verankertes Instrument der örtlichen Raumplanung und dient als Grundlage für die Flächenwidmungs- und Bebauungsplanung. Auf einer strategischen Ebene konkretisiert es in Wort und Bild die Ziele der örtlichen Raumplanung und hat wesentliche Bedeutung für die überörtliche Raumplanung. Das REK kann für das gesamte Gemeindegebiet oder für einzelne Ortsteile erarbeitet werden. In Zukunft wird der regionalen Betrachtung der REK´s eine größere Bedeutung zukommen.

Die Regelungsinhalte in §11 Raumplanungsgesetz ermöglichen eine adäquate und individuelle Herangehensweise in Abhängigkeit von der Problemstellung. Diese Möglichkeit zur spezifischen Schwerpunktsetzung bei gleichzeitiger gesamthafter Betrachtung wird als Stärke angesehen. Im Gegensatz zu den in der Planzeichenverordnung geregelten Flächenwidmungsplänen oder Bebauungsplänen bestehen bislang allerdings keine gemeinsame Bild- bzw. Planzeichen. Mit den nun vorliegenden REK-Planzeichen werden neue Standards in Bezug auf die Lesbarkeit und Vergleichbarkeit der REK's in Vorarlberg ermöglicht.

02 Ausgangslage

Bei Plandarstellungen von räumlichen Entwicklungskonzepten der Gemeinden (REK) nach § 11 Raumplanungsgesetz sind – insbesondere bei Förderung entsprechend der Richtlinie der Landesregierung über die Förderung raumplanerischer Konzepte und sonstiger Gemeinde- und Regionalentwicklungsplanungen – die von der Abteilung Raumplanung und Baurecht des Amtes der Landesregierung empfohlenen Planzeichen für räumliche Entwicklungskonzepte zu verwenden.

Die nachfolgende Auswahl der REK-Darstellungsinhalte orientiert sich an den im § 11 Raumplanungsgesetz definierten grundsätzlichen Aussagen und greift auf die Erfahrungen zurück, die mit bisher in Vorarlberger Gemeinden ausgearbeiteten Entwicklungskonzepten gemacht werden konnten. Hierzu wurde die „Expertise zur einheitlichen Planzeichen im Räumlichen Entwicklungskonzept“ (2015) erarbeitet.

Als Basis für die Expertise wurden die Erfahrungen zur Anwendung und Erstellung von REK erhoben und bestehende REK (auch national und international) gesichtet. In einem weiteren Schritt erfolgte eine grafische Umsetzung der vorgeschlagenen einheitlichen REK-Planzeichen und eine Erprobung in einem Testraum.

Seitens der Abteilung Raumplanung und Baurecht wurde als Ziel definiert, Planzeichen zu erarbeiten, welche auf die wesentlichen Inhalte fokussieren und eine Vergleichbarkeit zwischen den Gemeinden ermöglichen. Es werden daher nur jene Aussagen

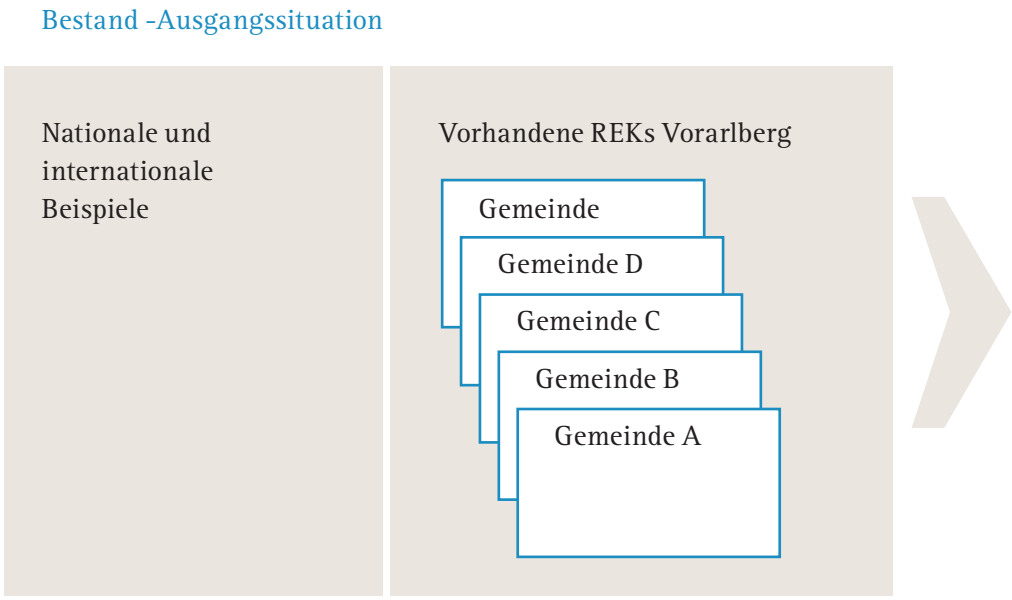


Abbildung 1: Ablauf Erarbeitung des Vorschlags zur einheitlichen REK-Planzeichen

als Mindestinhalte festgelegt, die in der Regel für alle Gemeinden relevant sind, die wesentlichsten Eckpfeiler einer räumlichen Gemeindeentwicklung definieren und auch für die überörtliche Raumplanung von Bedeutung sein können.

Optional werden weitere relevante Inhalte benannt und Darstellungsformen vorgeschlagen. Diese können je nach Aufgabenstellung in der Gemeinde angewandt werden. Durch gemeinsame Planzeichen soll eine landesweite Vergleichbarkeit auch bei diesen optionalen Inhalten erreicht werden. Davon unbenommen, können in den REK weitere relevante Inhalte dargestellt werden.

Die mittels der einheitlichen REK-Planzeichen dargestellten REK-Planungsinhalte (Mindestinhalte, optionale Inhalte) sollen nach der Beschlussfassung des REK durch die Gemeindevertretung an das Amt der Vorarlberger Landesregierung übermittelt werden: REK inkl. REK-Zielplan (inkl. Bezeichnung der Gemeinde, Maßstab, Legende der verwendeten Planzeichen, Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, mit welchem der REK-Plan beschlossen wurde) und GIS-Dateien entsprechend der einheitlichen REK- Planzeichenvorgaben, Diese GIS-Dateien können in der Folge im VOGIS für raumbezogenen Planungen der Gemeinden, Regionen und des Landes herangezogen werden.

Grundlagendaten, z.B. Flächenwidmungen, die die derzeitige Situation beschreiben und verwendet wurden, sind in der Regel VOGIS-Daten und liegen somit im VOGIS schon vor, sodass diese nicht nochmals übernommen werden müssen.

Nachfolgend werden im Kapitel 3 „Einheitliche REK-Planzeichen“ der Aufbau, die Darstellung sowie das Verfahren beschrieben und im Kapitel 4 „Digitale Vorlagen“ die GIS-technischen Beschreibungen sowie ein Anwendungsbeispiel dargestellt. Weiters werden die entsprechend definierten GIS-Dateien (Shape-Format) sowie Legenden für das Programm ArcGIS auf der Homepage der Landesraumplanung (www.vorarlberg.at/raumplanung) zur Verfügung gestellt.

Erarbeitung Inhalte

Ableitung der einheitlichen Planzeichen durch:

- Vorgaben Raumplanungsgesetz (insb. § 11 RPG)
- Inputs von Verwaltung
- Erfahrung
- Praxistauglichkeit

Ergebnis, Vorschlag Inhalte

Einheitliche REK-Planzeichen

Mindestinhalte und optionale Inhalte zu:

- Siedlungsgebiet
- Entwicklungsgebiet
- Siedlungsrand
- Freiraum
- Orts- und Landschaftsbild
- Mobilität
- Versorgung

Einheitliche Planzeichen für räumliche Entwicklungskonzepte

03 Einheitliche REK-Planzeichen

03.01 Planungsgrundlagen

Der REK-Plan soll als Grundlage eine geeignete Karte (Reliefkarte, Orthophoto u.dgl.) im Zielmaßstab 1:10.000 verwenden.

Grundlagendaten, z.B. Flächenwidmungen, liegen in der Regel im Vorarlberger geographischen Informationssystem (VOGIS) bereits vor und müssen nicht mehr eigens erstellt werden.

03.02 Zeichnerische Darstellung

Die Mindestinhalte der REK-Planzeichen sollen entsprechend der nachfolgenden Planzeichen dargestellt werden. Dies gilt ebenso für optionale Inhalte. Der REK-Plan soll weiters folgende Angaben zu enthalten:

- Bezeichnung der Gemeinde
- Maßstab
- Legende der verwendeten Planzeichen
- Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, mit welchem der REK-Plan beschlossen wurde.

Das entsprechende REK soll ebenfalls das Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, mit welchem das REK beschlossen wurde, aufweisen.

03.03 Vorlage und Änderungen

Das beschlossene REK (inkl. REK-Zielplan) mit Unterschrift des Bürgermeisters und Gemeindesiegel sowie Datum des Gemeindevertretungsbeschlusses, mit welchem das REK beschlossen wurde, soll der Abteilung Raumplanung und Baurecht des Amts der Landesregierung als PDF-Datei inkl. der erstellten GIS-Datensätze (vgl. Kapitel 4) übermittelt werden. Diese werden dann u.a. im VOGIS bereitgestellt.

Auch später folgende Änderungen des REK gemäß § 11 des Raumplanungsgesetzes sind der Abteilung Raumplanung und Baurecht als PDF-Datei inkl. der erstellten GIS-Datensätze entsprechend der oben genannten Vorgaben zu übermitteln.

03.04 Planzeichen für räumliche Entwicklungskonzepte nach § 11 RPG Im Überblick

03.04.01 Darstellung der Kartengrundlage (Basiskarte)

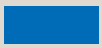
Gemeindegrenze

Straße

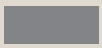
Bahn

Fuß- und Radweg, sonstige Wege

Flüsse (Quellabschnitt bis Rhein)



Seen inkl. Bodensee



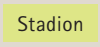
Gebäude

Wald

03.04.02 Darstellung des Siedlungsgebiets

Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen

Betriebsgebiet



Freizeiteinrichtung (mit Bauwerken)

Siedlungsweiler

Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb

Schwerpunkt Gewerbe

03.04.03 Darstellung des Entwicklungsgebiets

Mittelfristig für Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen (bis 15 Jahre)

Mittelfristig für Betriebsgebiet (bis 15 Jahre)

Mittelfristig für Freizeiteinrichtungen (mit Bauwerken, bis 15 Jahre)

Langfristige Entwicklungsrichtung für Wohnen und wohnverträgliche Nutzung (15 – 30 Jahre)

Langfristige Entwicklungsrichtung für Betriebsgebiet (15 – 30 Jahre)

Langfristige Entwicklungsrichtung für Freizeiteinrichtungen (mit Bauwerken, 15 bis 30 Jahre)

Verdichtungszonen

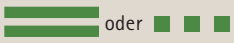
03.04.04 Darstellung des Siedlungsrandes

Langfristiger Siedlungsrand

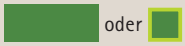
Rücknahme von Bauflächen- bzw. Bauerwartungsflächen prüfen

Mindestinhalt
optionaler Inhalt

03.04.05 Darstellung des Freiraums



Grünzug / Grünverbindung



Öffentlicher Freiraum Bestand

Öffentlicher Freiraum Planung

Bedeutender innerörtlicher Freiraum, Siedlungsfreiraum

Zonierung Freiraum – produktionsorientierte Landbewirtschaftung

Zonierung Freiraum – ökologisch orientierte Landbewirtschaftung

Zonierung Freiraum – erholungsorientierte Landbewirtschaftung

03.04.06 Darstellung des Orts- und Landschaftsbildes

Hochwertiges Landschaftsbild

Orts- und landschaftsbildprägende Blickbeziehung

Wertvolles bauliches Objekt / Ensemble

Wertvolles landschaftliches Element / Ensemble

03.04.07 Darstellung der Mobilität

Fuß- und Radweg (Planung)

Korridor für Straßenverbindung (Planung)

Korridor für ein (spurgebundenes) öffentliches Verkehrsmittel (Planung)

03.04.08 Darstellung der Versorgung

Ortskern (Stadt-, Stadtteil-, Quartiers-, Ortskern)

Entwicklungsrichtung Ortskern

Eignungsgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig)

Ausschlussgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig)

Gemeinbedarfseinrichtung Bestand

Gemeinbedarfseinrichtung Planung

Infrastrukturleitung (Bestand)

Infrastrukturleitung (Planung)

Planzeichen Im Detail

03.04.01
Darstellung der Kartengrundlage (Basiskarte)

Gemeindegrenze
Gemeindegrenzen
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\Grenzen\Verwaltungsgrenzen\
Vlbg\Politische_Gemeinden; Verwaltungs-
grenzen-Linien ohne Seegrenzen

Shapefile: Grenzen.shp (Linieshapefile)
Symbol: strichlierte Linie
Füllfarbe: RGB 78 | 78 | 78, CYMK 0 | 0 | 0 | 69
Symbolgröße: 0,6 mm
Randlinientemplate: 1|1|0|1
Randlinientemplateintervall: 3

Verkehr: Straße [SYM]
Bestehendes Straßennetz
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\Verkehr\Strasse\Vlbg\
Gesamtverkehrsnetz

Shapefile: gesverkehr.shp
Symbolkategorie: „edgecatn"
Gruppierung der Kategorien: Autobahn,
Landesstraße, L, Schnellstraße, Staatsstraße,
Deutschland, Gemeindestraße, hochrangige
Privatstraße, Interessentenstraße, öffentlich
Privatstraße mit Öffentlichkeitscharakter,
andere Straße, Güterweg, Genossenschafts-
straße, Privatstraße/-weg
Symbolgröße: 0,7 mm
Füllfarbe: RGB 156 | 156 | 156,
CYMK 0 | 0 | 0 | 39

Verkehr: Bahn [SYM]
Bestehendes Bahnnetz
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\Verkehr\Strasse\Vlbg\
Gesamtverkehrsnetz

Shapefile: gesverkehr.shp
Symbolkategorie: „edgecatn"
Gruppierung der Kategorien: Eisenbahn
Anschlussbahn, Eisenbahn hochrangig,
Eisenbahn Nebenbahn, Sonstige Eisenbahn
Symbolgröße: 0,7 mm
Füllfarbe: RGB 78 | 78 | 78, CYMK 0 | 0 | 0 | 69

**Verkehr: Fuß- und Radweg,
sonstige Wege [SYM]**
Bestehendes Fuß- und Radwegenetz
inkl., sonstiger Wege
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\ Verkehr\Strasse\Vlbg\
Gesamtverkehrsnetz

Shapefile: gesverkehr.shp
Symbolkategorie: „edgecatn"
Gruppierung der Kategorien: Almweg,
Forststraße | -weg, Fußweg, Interessen-
tenweg, Privatweg, Rad, Fußweg, Radweg,
nicht, bekannt, ÖWG Instandhaltungsweg,
überregionaler Radweg, Wanderweg, Weg,
Wirtschaftsweg
Symbolgröße: 0,4 mm
Füllfarbe: RGB 230 | 152 | 0,
CYMK 10 | 40 | 100 | 0

**Gewässer: Flüsse
(Quellabschnitt bis Rhein) [SYM]**
Darstellung der Linienstärke entsprechend
der Ordnung nach Strahler wobei 1 den Quel-
labschnitt und 7 den Rhein klassifiziert.
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\Wasser\Fluesse\Vlbg_Umgebung\
Fluesse1t

Shapefile: fluesse1t.shp
Symbolkategorie: „ORDSTRA"
Kategoriegruppen der Symbole: 1,2,3,4,5,6,7
Symbolgröße: 1 = 0,4 mm; 2 = 0,5 mm; 3 = 0,7
mm; 4 = 0,9 mm; 5 = 1,1 mm;
6 = 1,4 mm; 7 = 1,8 mm;
Füllfarbe: RGB 0 | 112 | 255,
Transparenz: 50 % (In Attributtabelle verwalten)
CYMK 100 | 56 | 0 | 0

Wald
Waldflächen
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\ Forstwesen\Wald\Vlbg\
Waldflaechen; Forstwesen – Waldflächen

Shapefile: wald.shp
Füllfarbe: RGB 117 | 161 | 97,
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)
CYMK 54 | 37 | 62 | 0

Seen inkl. Bodensee
Seen
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\ Wasser\Seen\Vlbg\Seen und
Geodaten\Wasser\ Seen\Bodensee\
Wasserflaeche

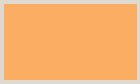
**zwei Shapefiles:
Bodensee_Wasserflaeche_2012.shp;
seen.shp**
Transparenz: 50 % (In Attributtabelle verwalten)
Füllfarbe: RGB 0 | 112 | 255,
CYMK 100 | 56 | 0 | 0

Gebäude
Gebäudebestand (Flächen)
Abgrenzung VOGIS-Datenbestand:
Geodaten\Grenzen\DKM\Gemeinde\Nutzung

Shapefile: gebaeudeflaechen.shp
Füllfarbe: RGB 104 | 104 | 104,
CYMK 0 | 0 | 0 | 59

[FLA] Flächendarstellung
[SYM] Symboldarstellung
Mindestinhalt
optionaler Inhalt

03.04.02
Darstellung des Siedlungsgebiets



Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen
Bestehendes, zusammenhängendes Siedlungsgebiet und mögliche, geringfügige Siedlungsabrundungen.
Nutzungen Wohnen, wohnverträgliche Nutzungen wie Büros, kleinflächiger Handel, Dienstleistungen, emissionsarmes Gewerbe, öffentliche Einrichtungen u.dgl.
Abgrenzung Bestehende Bauflächenwidmung (Wohn- und Mischgebiet unabhängig von Vorbehaltsflächen); exklusive großflächiger Bauerwartungsflächen, Bauflächenreserven sowie Einzelgebäude oder sonstige Siedlungsweiler (unabhängig einer allfälligen Bauflächenwidmung: Darstellung siehe Punkt „Siedlungsweiler").
Gemeindespezifisch ergänzt um
- bebautes Siedlungsgebiet (ohne Bauflächenwidmung)
- Bauflächeneinschlüsse (sofern nicht als Freifläche zu erhalten);
- kleinflächige Siedlungsabrundungen.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_WW
Füllfarbe: RGB 255 | 161 | 82,
CYMK 0 | 37 | 68 | 0
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)

Betriebsgebiet
Bestehendes Betriebsgebiet und mögliche, geringfügige Abrundungen.
Nutzungen (emittierende) Betriebe, Industrie, nicht mit Wohnnutzung verträglich; jedoch keine mittel- oder großflächigen Handelsbetriebe (EKZ, sonstige Handelsbetriebe).
Abgrenzung Bestehende Bauflächenwidmung (Betriebsgebiete-Kategorie I und Kategorie II unabhängig von Vorbehaltsflächen); exklusive großflächiger Bauerwartungsflächen, Bauflächenreserven sowie Einzelgebäude oder sonstige Siedlungsweiler (unabhängig einer allfälligen Bauflächenwidmung: Darstellung siehe Punkt „Siedlungsweiler").
Gemeindespezifisch ergänzt um
- bebautes Siedlungsgebiet (ohne Bauflächenwidmung)
- Bauflächeneinschlüsse (sofern nicht als Freifläche zu erhalten);
- kleinflächige Siedlungsabrundungen.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_BG
Füllfarbe: RGB 232 | 115 | 255,
CYMK 9 | 55 | 0 | 0;
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)

Freizeiteinrichtung (mit Bauwerken)
Abgrenzung Bestehende, überwiegend bauliche Freizeiteinrichtung , z.B. Stadion, Hallenbad, Reitstall, Sporthalle. Bestehende Freifläche-Sondergebietswidmung, Vorbehaltsfläche mit entsprechender Festlegung; exklusive großen, noch nicht genutzten Flächen.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_FE
Füllfarbe: RGB 217 | 255 | 102,
CYMK 15 | 0 | 60 | 0
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)
Text (In Attributtabelle verwalten)

Siedlungsweiler [SYM]
Siedlungsweiler (unabhängig einer allfälligen Bauflächenwidmung); d.h. nicht direkt angrenzend an ein zusammenhängendes Siedlungsgebiet.
Nutzungen Wohnen, Landwirtschaftsbetriebe, wohnverträgliche Nutzungen wie Büros, Dienstleistungen, emissionsarmes Gewerbe u.dgl.
Abgrenzung Siedlungsweiler (unabhängig einer allfälligen Bauflächenwidmung), sofern dieser Weiter baulich abgerundet werden kann/soll.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_SW
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)
Randlinie = strichliert
Randlinienstärke: 1 mm
Randlinienfarbe: RGB 255 | 161 | 82,
CYMK 0 | 37 | 68 | 0
Randlinientemplate: 1|0|1|0|1|0
Randlinientemplateintervall: 3

Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb [SYM]
Abgrenzung Bestehender landwirtschaftlicher Hof (Haupterwerbsbetrieb, insbesondere außerhalb des geschlossenen Siedlungsgebietes, z.B. Aussiedlerhöfe), sofern dieser für die räumliche Entwicklung relevant ist (z.B. aufgrund von Emissionen, Bewirtschaftungsflächen).

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_LB
Füllfarbe: RGB 245 | 202 | 122,
CYMK 4 | 21 | 52 | 0
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)

Schwerpunkt Gewerbe
Siedlungsgebiet oder Entwicklungsgebiet, in dem ein gewerblicher Schwerpunkt besteht/ angestrebt wird.
Nutzungen Gewerbe/Betriebe, die das Wohnen nicht wesentlich stören, gegenüber Immissionen von angrenzenden Nutzungen unempfindlich sind.
Abgrenzung Wird über Siedlungsgebiet oder Entwicklungsgebiet gelegt (z.B. Bereiche entlang von Hauptverkehrsstraßen oder im Übergangsbereich zwischen Wohngebiet und Betriebsgebiet).

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: S_SG
Schraffur: Winkel = 45°
(nach links abfallende Linie)
Linienstärke: 0,5 mm
Füllfarbe: RGB 232 | 115 | 255,
CYMK 9 | 55 | 0 | 0
Transparenz: 65 % (In Attributtabelle verwalten)
Abstand = 1,8 mm
Versatz = null

03.04.03
Darstellung des Entwicklungsgebiets

Mittelfristig für Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen (bis 15 Jahre) [FLA]
Gebiete, die für eine bauliche Entwicklung innerhalb der nächsten 15 Jahre vorgesehen und geeignet sind. Schwerpunkt Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen.
Abgrenzung Bestehende (großflächige) Bauerwartungsflächen sowie großflächige zusammenhängende nicht bebaute Bauflächen (Bauflächenreserven) und Siedlungseinschlüsse wie -erweiterungen (beide ohne Bauflächenwidmung).

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: E_WWM
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 255 | 199 | 152,
CYMK 0 | 22 | 40 | 0
Linienstärke: 1mm
Abstand = 2 mm
Versatz = null

Langfristige Entwicklungsrichtung für Wohnen und wohnverträgliche Nutzung (15 – 30 Jahre) [SYM]
Gebiete, die für eine bauliche Entwicklung in 15 bis 30 Jahren vorgesehen und geeignet sind. Schwerpunkt Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen.
Abgrenzung Bestehende (großflächige) Bauerwartungsflächen sowie großflächige zusammenhängende nicht bebaute und noch nicht aufgeschlossene Bauflächen (Bauflächenreserven) und Siedlungserweiterungen (ohne Bauflächenwidmung).

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: E_WWL
Symbol: Pfeil (ESRI Cartography, Unicode 33)
Füllfarbe: RGB 255 | 161 | 82,
CYMK 0 | 37 | 68 | 0
Symbolgröße: 7 mm
Rotation: nach Entwicklungsrichtung in Attributtabelle verwalten

Mittelfristig für Betriebsgebiet (bis 15 Jahre) [FLA]
Gebiete, die für eine bauliche Entwicklung innerhalb der nächsten 15 Jahre vorgesehen und geeignet sind.
Nutzungen (emittierende) Betriebe, Industrie, ohne Wohnnutzung. Keine mittel- und großflächigen Handelsbetriebe (EKZ, sonstige Handelsbetriebe).
Abgrenzung Bestehende (großflächige) Bauerwartungsflächen sowie großflächige zusammenhängende nicht bebaute Bauflächen (Bauflächenreserven) und Siedlungseinschlüsse wie -erweiterungen (beide ohne Bauflächenwidmung).

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: E_BGM
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 238 | 161 | 255,
CYMK 7 | 37 | 0 | 0
Linienstärke: 1 mm
Abstand = 2 mm
Versatz = null

Langfristige Entwicklungsrichtung für Betriebsgebiet (15 – 30 Jahre) [SYM]
Gebiete, die für eine bauliche Entwicklung in 15 bis 30 Jahren vorgesehen und geeignet sind. Nutzungen: (emittierende) Betriebe, Industrie, ohne Wohnnutzung.
Abgrenzung Bestehende (großflächige) Bauerwartungsflächen sowie großflächige zusammenhängende nicht bebaute und noch nicht aufgeschlossene Bauflächen (Bauflächenreserven) und Siedlungserweiterungen (ohne Bauflächenwidmung).

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: E_BGL
Symbol: Pfeil (ESRI Cartography, Unicode 33)
Füllfarbe: RGB 238 | 161 | 255,
CYMK 7 | 37 | 0 | 0
Symbolgröße: 7 mm
Rotation: nach Entwicklungsrichtung in Attributtabelle verwalten

Mittelfristig für Freizeiteinrichtungen (mit Bauwerken, bis 15 Jahre) [FLA]
Gebiete, die für überwiegend bauliche Freizeiteinrichtungen innerhalb der nächsten 15 Jahre vorgesehen und geeignet sind, z.B. Stadion, Hallenbad, Reitstall, Sporthalle.
Abgrenzung Großflächige, zusammenhängende nicht genutzte Freiflächen-Sondergebiete sowie Vorbehaltsflächen und Standortbereiche für künftige Freizeitnutzung ohne entsprechender Widmung.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: E_FEM
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 221 | 255 | 117,
CYMK 13 | 0 | 54 | 0
Linienstärke: 1 mm
Abstand = 2 mm
Versatz = null

Langfristige Entwicklungsrichtung für Freizeiteinrichtuneng (mit Bauwerken) (15 – 30 Jahre) [SYM]
Geplante überwiegend bauliche Freizeiteinrichtungen (Umsetzungshorizont in 15 bis 30 Jahren); Stadion, Hallenbad, Reitstall, Sporthalle u.dgl.
Abgrenzung Großflächige, zusammenhängende nicht genutzte Freiflächen-Sondergebiete sowie Vorbehaltsflächen und Standortbereiche für künftige Freizeitnutzung ohne entsprechender Widmung.

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: E_FEL
Symbol: Pfeil (ESRI Cartography, Unicode 33)
Füllfarbe: RGB 221 | 255 | 117,
CYMK 13 | 0 | 54 | 0
Symbolgröße: 7 mm
Rotation: nach Entwicklungsrichtung in Attributtabelle verwalten

[FLA] Flächendarstellung
[SYM] Symboldarstellung
Mindestinhalt
optionaler Inhalt

Verdichtungszonen [FLA]
Besonders geeignete Flächen für verdichtete Bebauung (insbesondere Lage, Beschaffenheit und sonstigen für die Raumplanung maßgeblichen Verhältnisse unter Berücksichtigung der Raumplanungsziele nach § 2). Für diese Versichtungszonen ist ein ihrem Zweck entsprechendes Mindestmaß der baulichen Nutzung (§§ 28 Abs. 3 lit. b bzw. 31 Abs. 1) festzulegen. Bestehendes Siedlungsgebiet (Wohnen, Betriebe, Gewerbe, Freizeitanlagen u.dgl.), das baulich verdichtet werden soll (Auffüllen von Baulücken, Höhere Bebauungsdichte, höhere Bauhöhe, Nutzungsintensivierung u.dgl.)
Abgrenzung Besonders für eine Verdichtung geeignete Gebiete

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: E_VG
Füllfarbe: RGB 230|0|0,
CYMK 10|100|100|0
Symbolgröße Rasterpunkt: 0,2 mm
Abstand = x: 0,8 mm | y: 0,8 mm

Mittelfristiges Entwicklungsgebiet
Als mittelfristig wird ein Zeitraum bis 15 Jahre ab REK-Gemeindevertretungsbeschluss bezeichnet.

Langfristiges Entwicklungsgebiet
Als langfristig wird ein Zeitraum von 15 bis 30 Jahre ab REK-Gemeindevertretungsbeschluss bezeichnet.

Hinweis
Der Nachweis zum Bedarf sowie Hinweise zur Umsetzung sind im REK zu führen.

03.04.04
Darstellung des Siedlungsrandes

Langfristiger Siedlungsrand [FLA]
Wichtiger langfristiger und absoluter Siedlungsrand, der nicht durch eine bauliche Entwicklung (Bauflächenwidmung) überschritten werden soll. Als langfristig wird ein Zeitraum von 15 bis 30 Jahre ab REK-Gemeindevertretungsbeschluss bezeichnet.
Abgrenzung Langfristiger Siedlungsrand, der die Siedlungsentwicklung auf das gesamte bestehende und geplante Siedlungsgebiet oder wichtige Bereiche begrenzt. An das bestehende Siedlungsgebiet, Bauflächen-, Bauerwartungsflächenwidmung oder Entwicklungsgebiet angelegt. Verortung möglichst parzellenscharf.

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: R_SRL
Füllfarbe: RGB 255|0|0,
CYMK 0|100|100|0
Symbolgröße: 0,4 mm

Rücknahme von Bauflächen-, Bauerwartungsflächen prüfen [FLA]
Geplanter Siedlungsrand der innerhalb des gewidmeten Baulandes liegt und der nicht durch eine bauliche Entwicklung überschritten werden soll. Damit ist eine Überprüfung der bestehenden Bauerwartungsfläche, Baufläche oder Sondergebiet außerhalb dieser Linie erforderlich. Dies kann aufgrund von Gefahrenzonen, des Landschaftsbildes oder Baulandüberhanges u.dgl. notwendig werden.
Abgrenzung Langfristiger neuer Siedlungsrand (= entspricht der durchgehenden Linie). Verortung ist nur sehr bedingt oder nicht parzellenscharf.

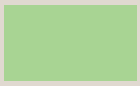
Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: R_SGK
Füllfarbe: RGB 255|0|0,
CYMK 0|100|100|0
obere Linie:
Linienstärke: 2 mm
Liniensymbol: Dreieck mit Spitz nach unten (Bookmark Oldstyle, Unicode 9660)
Symbolgröße: 2 mm
Template: 1|0|0|0|0|1
Templateintervall: 1
untere Linie:
Linienstärke: 0,4 mm, durchgezogen

03.04.05
Darstellung des Freiraums

Grünzug/Grünverbindung [FLA]
Verbindende Frei- und Grünräume, Freiräume zwischen Siedlungen (Grünkorridor, -gürtel, -verbindung), Grünpuffer zwischen unterschiedlichen Nutzungen und gewässerbegleitender Freiraum
Abgrenzung Bereiche, die nicht bebaut werden sollen (keine Bauflächenwidmung), stark durchgrünte Bereiche (Bauflächenwidmung möglich) oder entlang von Gewässern, Straßen oder Wegen u.dgl.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_GR
Schraffur: Winkel = 0° (waagrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0
Linienstärke: 1,5 mm
Abstand = 2,5 mm
Versatz = null

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: F_GR
Symbol: Rechteck
Symbolgröße: 2 mm
Füllfarbe: RGB 56 | 168 | 0, CYMK 78 | 34 | 100
Template: 1|0|1
Templateintervall: 5
Randlinienfarbe: RGB 255 | 255 | 255,
CYMK 0 | 0 | 0 | 0
Randlinienstärke: 0,1 mm

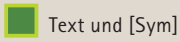


Bedeutender innerörtlicher Freiraum, Siedlungsfreiraum [FLA]
Größerer Freiraum innerhalb des Siedlungsgebietes, der gesichert und nicht verbaut werden soll. Weiters ist dieser nicht oder nur auf Wegen öffentlich zugänglich
Abgrenzung Überwiegend vom Baufläche umschlossener Bereich, der als Freifläche gewidmet ist, z.B. landwirtschaftliche Flächen, landschaftsbildlich wertvolle Räume (Naturräume, Erholungsräume u.dgl.)

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FRS
Füllfarbe: RGB 163 | 255 | 115,
CYMK 36 | 0 | 55 | 0
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)

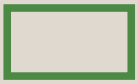
Öffentlicher Freiraum Bestand [FLA]
Nutzungsbeschriftung: fh Friedhof,
öf Öffentliche Flächen, sf Sport- und Freizeiteinrichtung, Öffentlich zugänglicher Freiraum innerhalb und außerhalb des Siedlungsgebietes, z.B. Park(anlage), Sportplatz, Spielplatz.
Abgrenzung Bestehende Freiraumnutzung unabhängig einer allfälligen entsprechenden Flächenwidmung sowie gewidmete aber noch nicht entsprechend genutzte Fläche

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FRB
Füllfarbe: RGB 56 | 168 | 0, CYMK
78 | 34 | 100 | 0
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben

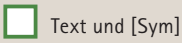


Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: F_FRB
Symbol: Quadrat
Symbolgröße: 4 mm
Füllfarbe: RGB 170 | 255 | 0, CYMK
33 | 0 | 100 | 0
Randlinie = durchgezogen
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben

Öffentlicher Freiraum (Planung) [FLA]
Nutzungsbeschriftung: fh Friedhof,
öf Öffentliche Flächen, sf Sport- und Freizeiteinrichtung
Abgrenzung Geplanter öffentlich zugänglicher Freiraum innerhalb und außerhalb des Siedlungsgebietes im Bestand,
z.B. Park, Sportplatz, Spielplatz



Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FRP
keine Füllfarbe
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)
Randlinie = strichliert
Randlinienfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0
Randlinienstärke: 1 mm
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben



Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: F_FRP
Symbol: Quadrat
Symbolgröße: 4 mm
Füllfarbe: RGB 255 | 255 | 255, CYMK
0 | 0 | 0 | 0
Randlinie = durchgezogen
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben

[FLA] Flächendarstellung
[SYM] Symboldarstellung
Mindestinhalt
optionaler Inhalt

Zonierter Freiraum – produktionsorientierte Landbewirtschaftung [FLA]
Schwerpunktfunktion des Freiraums: produktionsorientierte Landbewirtschaftung
Abgrenzung Zonierung des Gemeindegebietes außerhalb des Siedlungsgebietes

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FZL
Schraffur: Winkel = 0° (waagrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 168 | 112 | 0,
CYMK 34 | 56 | 100 | 0
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)
Symbolgröße: 0,4 mm
Abstand = 3 mm
Versatz = null

Zonierter Freiraum – ökologisch orientierte Landbewirtschaftung [FLA]
Schwerpunktfunktion des Freiraums: ökologisch orientierte Landbewirtschaftung
Abgrenzung Zonierung des Gemeindegebietes außerhalb des Siedlungsgebietes

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FZO
Schraffur: Winkel = 0° (waagrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 202 | 219 | 88,
CYMK 21 | 14 | 65 | 0
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)
Symbolgröße: 0,4 mm
Abstand = 3 mm
Versatz = null

Zonierter Freiraum – erholungsorientierte Landbewirtschaftung [FLA]
Schwerpunktfunktion des Freiraums: erholungsorientierte Landbewirtschaftung
Abgrenzung Zonierung des Gemeindegebietes außerhalb des Siedlungsgebietes

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: F_FZE
Schraffur: Winkel = 0° (waagrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 38 | 115 | 0,
CYMK 85 | 55 | 100 | 0
Transparenz: 20 % (In Attributtabelle verwalten)
Symbolgröße: 0,4 mm
Abstand = 3 mm
Versatz = null

03.04.06
Darstellung des Orts- und Landschaftsbildes

Hochwertiges Landschaftsbild [FLA]
Landschaftsraum mit hochwertigem Landschaftsbild; Gelände, Allee, Feldgehölze, Waldrand u.dgl.
Abgrenzung Besonderer Landschaftsraum inkl. Puffer

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: B_LB
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0
Symbolgröße: 0,4 mm
Abstand = 2 mm
Versatz = null

Orts- und landschaftsbildprägende Blickbeziehung [SYM]
Schwarze durchgehende und geknickte Linie (symbolhafte Darstellung) (spitzer Winkel bezeichnet Ausgangspunkt der Blickbeziehung zur entsprechenden Situation)
Abgrenzung Blickbeziehungen auf Ensemble/orts- und landschaftsbildprägende Situation sowie in den Landschaftsraum
Positionierung des Blickwinkels (Spitze) auf entsprechenden Aussichts-, Blickpunkt

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: B_BZ
Füllfarbe: RGB 52 | 52 | 52,
CYMK 0 | 0 | 0 | 80
Symbolgröße: 0,5 mm

Wertvolles bauliches Objekt/Ensemble [SYM]
Denkmalgeschütztes Gebäude und wertvolles Gebäude inkl. umgebendem Freiraum
Abgrenzung Umrandung des Objektes, Ensembles

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: B_BE
keine Füllfarbe
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 255 | 94 | 0,
CYMK 0 | 63 | 100 | 0

Wertvolles landschaftliches Element/Ensemble [SYM]
Einzelbäume, Baumgruppe, Hecken u.dgl.
Abgrenzung Umrandung des Objektes, Ensembles

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: B_LE
keine Füllfarbe
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 56 | 168 | 0,
CYMK 78 | 34 | 100 | 0

03.04.07
Darstellung der Mobilität

Fuß- und Radweg (Planung) [SYM]
Geplante Fuß- und Radwegverbindungen abseits des Straßennetzes.
Abgrenzung Schematisch als lagegetreue Linie

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: M_FRP
Liniensymbol: Kreis
Symbolgröße: 1,5 mm
Füllfarbe: RGB 230|152|0,
CYMK 10|40|100|0
Linientemplate: 1|0
Linientemplateintervall: 2,5

Korridor für Straßenverbindung (Planung) [SYM]
Geplanter Straßenzug (nicht lagegenau).
Abgrenzung Schematisch als Linie
Shapefile: EK_linie.shp;

Signatur: M_STP
Liniensymbol: Kreis
Symbolgröße: 1,5 mm
Füllfarbe: RGB 156|156|156,
CYMK 0|0|0|39
Linientemplate: 1|0
Linientemplateintervall: 2,5

Korridor für ein (spurgebundenes) öffentliches Verkehrsmittel (Planung) [Sym]
Geplante Bahntrasse oder eigene Trasse für Bus oder sonstige ÖV.
Abgrenzung Schematisch als Linie

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: M_OVP
Liniensymbol: Kreis
Symbolgröße: 1,5 mm
Füllfarbe: RGB 78|78|78, CYMK 0|0|0|69
Randlinientemplate: 1|0
Randlinientemplateintervall: 2,5

03.04.08
Darstellung der Versorgung

Ortskern (Stadt-, Stadtteil-, Quartiers-, Ortskern) [FLA]
Multifunktionale Ortskerne: Stadtkern, Stadtteilzentrum, Dorfzentrum, Quartierszentrum u.dgl.
Abgrenzung Bestehender oder geplanter Ortskern, ggf. Kerngebietswidmung.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: V_ZE
Linienfarbe: RGB 168|0|0,
CYMK 34|100|100|0
Linienstärcke: 0,3 mm
Abstand = 1,5 mm
Versatz = null
Schraffur oberer Layer: Winkel = 90°
Schraffur unterer Layer: Winkelt = 0°

Entwicklungsrichtung Ortskern [SYM]
Ausweitung | Ergänzung bestehendes Zentrum.
Abgrenzung Bereiche für eine Zentrumserweiterung mit oder ohne entsprechender Baulandwidmung.

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: V_ZEE
Symbol: Pfeil (ESRI Cartography, Unicode 33)
Füllfarbe: RGB 168|0|0,
CYMK 34|100|100|0
Symbolgröße: 7 mm
Rotation: nach Bedarf in Attributtabelle verwalten

Eignungsgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig) [FLA]
Versorgungsschwerpunkte der Gemeinde. Gebiete sind i.A. geeignet als Standort für den mittel- bis großflächigen Einzelhandel.
Abgrenzung Bestehendes oder geplantes Eignungsgebiet für den mittel- bis großflächigen Einzelhandel.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: V_Ahh
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 0|77|168,
CYMK 100|70|34|0
Symbolgröße: 0,5 mm
Abstand = 2,5 mm
Versatz = null

[FLA] Flächendarstellung
[SYM] Symboldarstellung
Mindestinhalt
optionaler Inhalt

Ausschlussgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig) [FLA]
Als Versorgungsschwerpunkte nicht geeignete Gemeindegebiete. Gebiete sind i.A. nicht geeignet als Standort für den mittel- bis großflächigen Einzelhandel.
Abgrenzung Bestehendes oder geplantes Ausschlussgebiet für den mittel- bis großflächigen Einzelhandel.

Shapefile: EK_flaeche.shp
Signatur: V_EGG
Schraffur: Winkel = 90° (senkrechte Linie)
Füllfarbe: RGB 168|0|0,
CYMK 34|100|100|0
Symbolgröße: 0,5 mm
Abstand = 2,5 mm
Versatz = null

Text

Gemeinbedarfseinrichtung Bestand [SYM]
Beschriftung: be Bildungseinrichtung | ev Entsorgung und Versorgung | ge Gesundheitseinrichtung | gw gemeinnütziger Wohnbau | ke Kulturelle Einrichtung | ko Konfessionelle Einrichtung | öv Öffentliche Verwaltung und Dienstleistung | rs Rettungs- und Sicherheitseinrichtung | se Soziale Einrichtung | vi Verkehr und Infrastruktur Standort von Gemeinbedarfseinrichtung; Bildungseinrichtungen, öffentliche Einrichtungen, Infrastruktureinrichtungen u.dgl.
Abgrenzung Bestehende Standorte von Gemeinbedarfseinrichtungen (öffentlich, öffentlich rechtlich)
Shapefile: EK_punkt.shp;

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: V_GBB
Symbol: Quadrat
Symbolgröße: 4,2 mm
Füllfarbe: RGB 168|0|0,
CYMK 34|100|100|0
Randlinie = durchgezogen
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 255/255/255,
CYMK 0/0/0/0
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben

Text

Gemeinbedarfseinrichtung Planung
Beschriftung: be Bildungseinrichtung | ev Entsorgung und Versorgung | ge Gesundheitseinrichtung | gw gemeinnütziger Wohnbau | ke Kulturelle Einrichtung | ko Konfessionelle Einrichtung | öv Öffentliche Verwaltung und Dienstleistung | rs Rettungs- und Sicherheitseinrichtung | se Soziale Einrichtung | vi Verkehr und Infrastruktur Standort von geplanter Gemeinbedarfseinrichtung; Bildungseinrichtungen, öffentliche Einrichtungen, Infrastruktureinrichtungen u.dgl.
Abgrenzung Geplante Standorte von Gemeinbedarfseinrichtungen (öffentlich, öffentlich rechtlich)

Shapefile: EK_punkt.shp
Signatur: V_GBP
Symbol: Quadrat
Symbolgröße: 3,7 mm
Füllfarbe: RGB 255|255|255,
CYMK 0|0|0|0
Randlinie = durchgezogen
Randlinienstärke: 0,5 mm
Randlinienfarbe: RGB 168/0/0
bzw. CYMK 34/100/100/0
Text: in die Attributtabelle (Label) eingeben

Infrastrukturleitung (Bestand) [SYM]
Trasse von regionaler / örtlicher Infrastrukturleitung; Ver- und Entsorgung: Fernwärme, Strom, Abwasser, Bahnen und Lifte u.dgl.
Abgrenzung Schematisch als lagegetreue Linie

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: V_ILB
Symbol: strichlierte Linie
Füllfarbe: RGB 0|38|115,
CYMK 100|85|55|0
Symbolgröße: 0,3 mm
Randlinientemplate: 1|1|1|1|1|1|1|1|1|0|0|1
Randlinientemplateintervall: 4

Infrastrukturleitung (Planung) [SYM]
Geplante Trasse von regionaler / örtlicher Infrastrukturleitung; Ver- und Entsorgung: Fernwärme, Strom, Abwasser, Bahnen und Lifte u.dgl.
Abgrenzung Schematisch als lagegetreue Linie

Shapefile: EK_linie.shp
Signatur: V_ILP
Symbol: strichlierte Linie
Füllfarbe: RGB 0|38|115,
CYMK 100|85|55|0
Symbolgröße: 0,3 mm
Randlinientemplate: 1|0|1|0|1|0|1|0|1
Randlinientemplateintervall: 3

04 Digitale Vorlagen

Über die Homepage der Abteilung Raumplanung und Baurecht (www.vorarlberg.at/raumplanung) stehen sämtliche GIS Datenvorlagen zur inhaltlichen Erstellung, Bearbeitung, Darstellung und Finalisierung für ArcMap (10.4, Esri) im Download zur Verfügung. Die Inhalte des Datenpaketes entsprechen einer allgemein gültigen Vorlage für die Inhalte entsprechend der einheitlichen REK-Planzeichen.

Das EK Datenpaket (Entwicklungskonzepte) setzt sich aus zwei Themenordnern zusammen:

- die zur Bearbeitung zu verwendende Vorlage
  EK_Arbeitsdaten

- Beispieldatensatz zur Veranschaulichung
  EK_bsp_Inhalt

In diesen beiden Ordnern sind jeweils ein entsprechend aufbereites ArcGIS-Projekt (*.mxd) sowie drei Shapefiles der Geometrien Punkt, Linie und Polygon enthalten. Für die Darstellung wurde eine ArcGIS-Style Referenz zu den einzelnen Themen (EKPZ.style) erstellt.
Die Daten der Basiskarte, die im ArcGIS-Projekt (*.mxd) eingebunden sind, können entweder über die VOGIS-Download Cloud (http://vogis.cnv.at/geodaten/) oder von der Gemeinde über das interne VoGIS Daten-Laufwerk verwendet werden. Alle Daten liegen in der in Vorarlberg gebräulichen Projektion „MGI_Austria_GK_West (EPSG: 31254)“ vor.

Hinweis:Es wird empfohlen, diese GIS-Datenvorlagen zu speichern und ein regelmäßiges Datenbackup durchzuführen.

04.01 Themenordner „Vorlagen“

Mit diesem Datensatz können die Inhalte der REK-Planzeichen digital erstellt, bearbeitet und dargestellt werden.
Die REK-Planzeichen werden durch die drei Geometrien Punkt, Linie und Fläche dargestellt. Die entsprechenden drei Leerdatensätze im Shape-Format mit den erforderlichen Attributtabellen zur Bearbeitung sind enthalten. Des Weiteren ist die Projektdatei als ArcMap (10.4) *.mxd beigefügt.
Die verwendeten Symbole sind in der Style Referenz EKPZ.style enthalten.

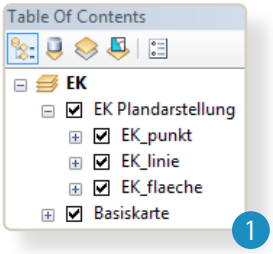
Inhalte des Downloadpaketes
EK_Arbeitsdaten:

EK_Vorlage_Arbeitsdaten_v1.0.mxd
Esri ArcMap Projektdatei, Vorlage mit den drei Geometrien und Basiskarte.

EK_punkt.shp
Esri Shapefile mit Attributtabelle für Punktdarstellungen zum Bearbeiten (Leerdatensatz).

EK_linie.shp
Esri Shapefile mit Attributtabelle für Liniendarstellungen zum Bearbeiten (Leerdatensatz).

EK_flaeche.shp
Esri Shapefile mit Attributtabelle für Flächendarstellungen zum Bearbeiten (Leerdatensatz).

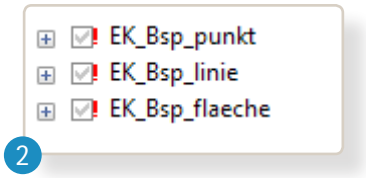


Übernahme der Vorlagen

Starten Sie das *.mxd.
Nachdem dieses geladen /geöffnet ist, erscheint im 1 Table of Contents (Inhaltsverzeichnis) das Data Frame (Datenrahmen) „EK“.

Unter der Gruppierung 2 REK Plandarstellung sind die drei zu bearbeitenden REK-Datensätze, aufgeteilt nach ihrer Geometrie, dargestellt:

- EK_punkt.shp
- EK_linie.shp
- EK_flaeche.shp

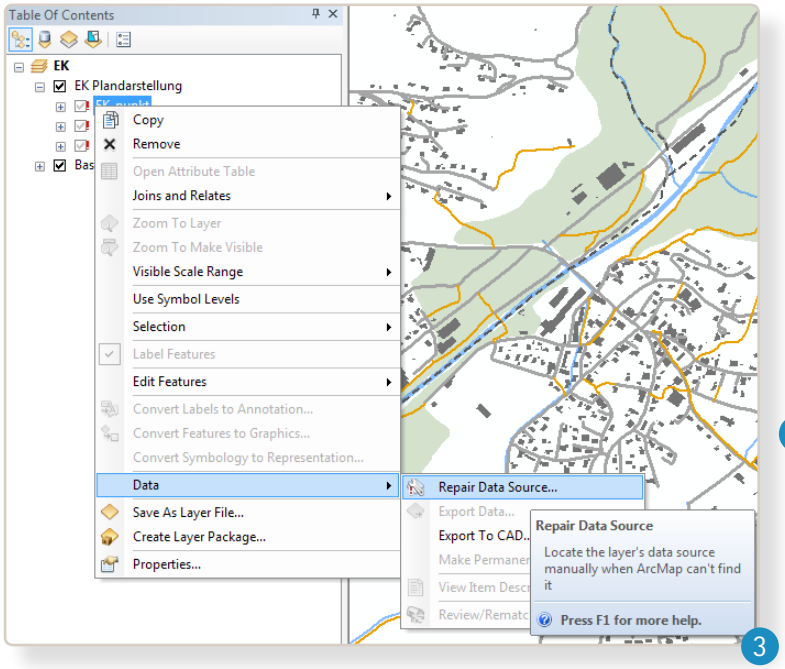


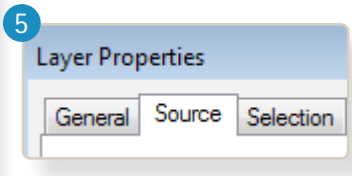
Wiederherstellung der Pfade:

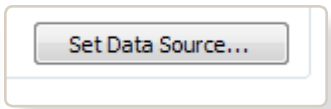
Nach dem Öffnen des *.mxd können die Pfade zu den Shapefiles fehlerhaft sein. Das Projekt wurde mit relativen Pfaden angelegt um dies zu verhindern. In Abhängigkeit der individuellen Datenspeicherpfade können diese Verknüpfungen verloren gegangen sein. Die fehlerhaften Verknüpfungen können anhand der roten Rufzeichen beim Shapefile identifiziert werden.

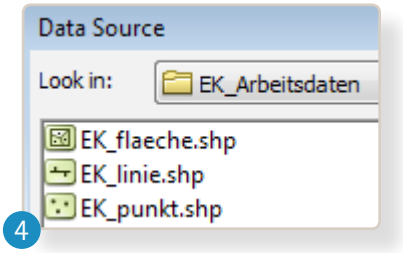
3 Zur schnellen Wiederherstellung aller Pfade mit einem Rechte-Maus-Klick das Menü-Fenster eines Shapefiles aufrufen, zu „Data“ (Daten) - > „Repair Data Source“ (Datenquelle reparieren) gehen, zum 4 Ordner, in welchem sich die drei EK-Shapefiles befinden navigieren und dort das entsprechende Shapefile auswählen. Alle anderen fehlenden Pfade werden somit auch automatisch angepasst.

Die Pfade können auch einzeln über einen Doppelklick auf das Rufzeichen neu verbunden werden. Nach dem Doppelklick öffnet sich das Fenster zum Festlegen der Datenquelle (Explorer). Des Weiteren ist es auch möglich, auch über die Layer Properties 5 (Eigenschaften) unter dem Reiter Source (Quelle) über das Set Data Source (Datenquelle festlegen) den Pfad zu den Daten neu zuzuweisen.







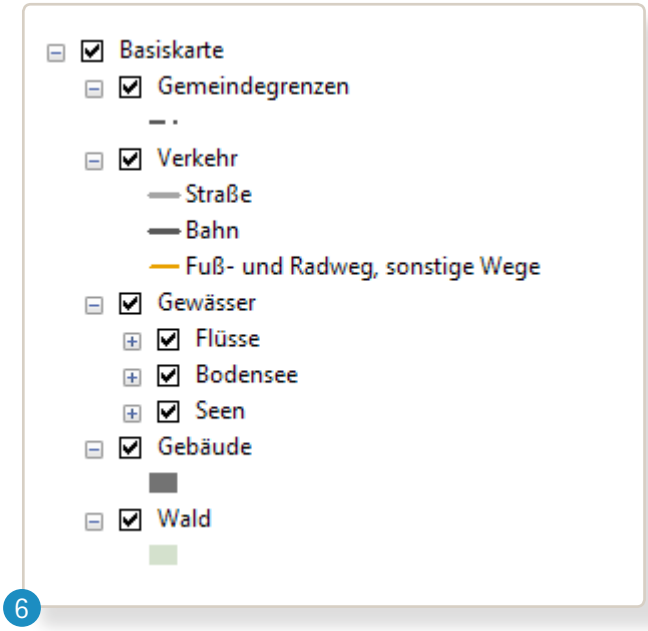


04.01.01 Basiskarte

Im Vorlage *.mxd (EK_PZV_Vorlage_Arbeitsdaten.mxd) ist auch die Basiskarte bereits angelegt. Sie stellt die Bearbeitungsgrundlage für das EK dar und soll nicht bearbeitet werden.

Die Daten für die Basiskarte können entweder auf dem VoGIS Daten-Laufwerk der Gemeinde oder über die VoGIS-Download Cloud (http://vogis.cnv.at/geodaten/) bezogen werden. Beide Bezugsquellen haben den gleichen Ordneraufbau. 6

Auch für die Basiskarte müssen die Pfade nach der Übernahme angepasst werden. Sollten in den Themen der Basiskarte wesentliche Inhalte fehlen, sollte dies umgehend den VOGIS-Datenverantwortlichen rückgemeldet werden.



6

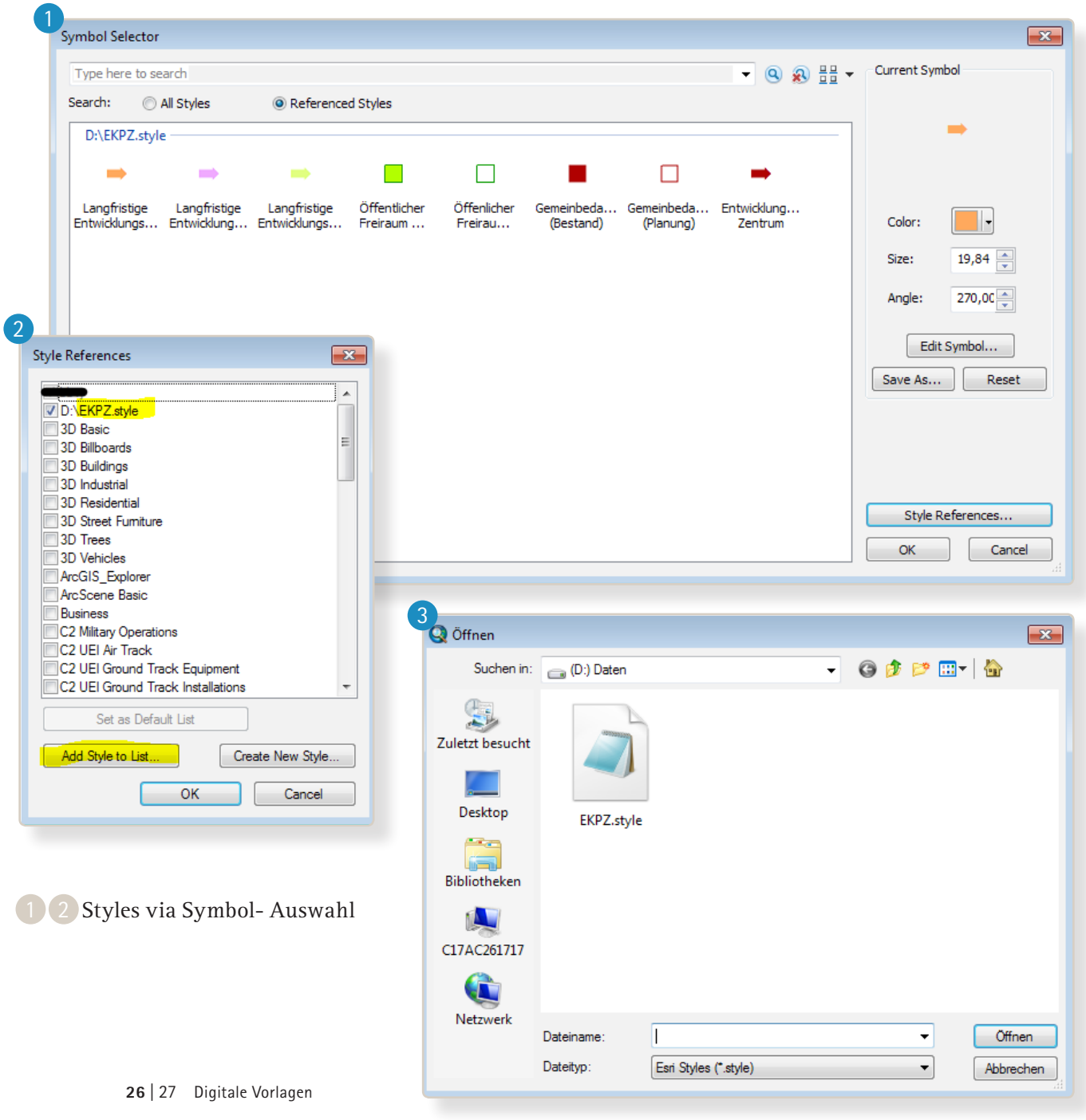
Thema	Datei	Pfad VoGIS-Download Cloud sowie VoGIS-Daten-Laufwerk der Gemeinden
Grenzen (Verwaltungsgrenzen)	Grenzen.shp	Geodaten\Verwaltungsgrenzen\Vlbg\Politische_Gemeinden
Verkehr (Gesamtverkehr)	gesverkehr.shp	Geodaten\Verkehr\Strasse\Vlbg\Gesamtverkehrsnetz
Gebäude (DKM Nutzung)	gebaeudeflaechen.shp	VoGIS-Daten-Laufwerk der Gemeinden Geodaten\Grenzen\DKM\Gemeinde\Nutzung
Gewässer (Flüsse)	fluesse1t.shp	Geodaten\Wasser\Fluesse\Vlbg_Umgebung\Fluesse1t
Gewässer (Bodensee)	Bodensee_Wasserflaeche_2012.shp	Geodaten\Wasser\Seen\Bodensee\Wasserflaeche
Gewässer (Seen)	seen.shp	Geodaten\Wasser\Seen\Vlbg\Seen
Wald	waldmaske_waldkarte.shp	Geodaten\Forstwesen\Wald\Vlbg\Waldflaechen

04.01.02 Styles

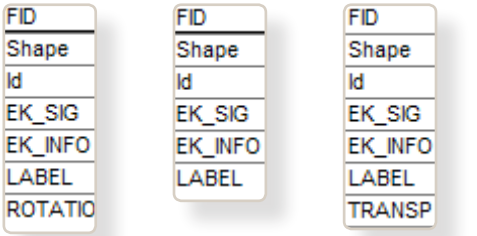
Nebst den Daten wurden auch Styles zu den jeweiligen Themen des REK erstellt. Diese sind als Style Reference (3) „EKPZ.style“ abgelegt. Über die Symbol Auswahl (1) (Symbol Selektor) – Stil Referenzen (2) (Style References) – Stil hinzufügen (Add Style to List) – und Auswahl der Style Reference „EKPZ.style“ können die gespeicherten Symbol-Vorlagen zu den jeweiligen Themen geladen werden.

Die Stil Referenz (Style Reference) „EKPV.style“ ist eine zu verwendende Vorlage und darf nicht adaptiert werden.

Die inhaltlichen Erläuterungen zu den Styles sind in Kapitel 4.3 Darstellung der Daten angeführt. Die Stiles der Vorlagen wurden für den Referenzmaßstab 1:10.000 erarbeitet.



(1) (2) Styles via Symbol- Auswahl



EK_punkt.shp EK_linie.shp EK_flaeche.shp

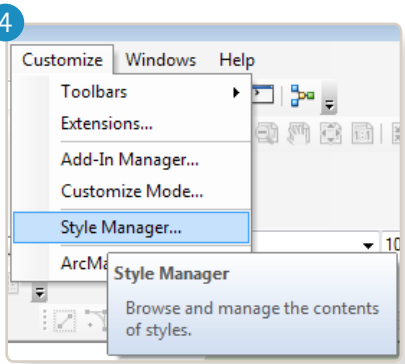
04.01.03 Attribute (Pflichtfelder)

Der Aufbau der digitalen Daten für das REK lehnt an den Aufbau der Planzeichenverordnung des Flächenwidmungsplanes an. Das heißt, es gibt ein Hauptspalte über welche die Themen differenziert werden: „EK_SIG“. Im Arbeitsdatensatz sind nur die wesentlichen Spalten der Attributtabelle(n) für eine ideale Darstellung und Datenübergabe enthalten. Dies soll die Arbeit erleichtern.

Das wichtigste Feld ist „EK_SIG“. Dieses Feld muss IMMER ausgefüllt werden, da an dieses die Symbole anbinden. Die Kürzel (EK_SIG) für das jeweilige Thema können den Ausführungen in Kapitel 03.04 entnommen werden. Je nach Thema, müssen außerdem die Felder „Label“, „EK-INFO“, „ROTATION“ oder „TRANSP“ ausgefüllt werden.

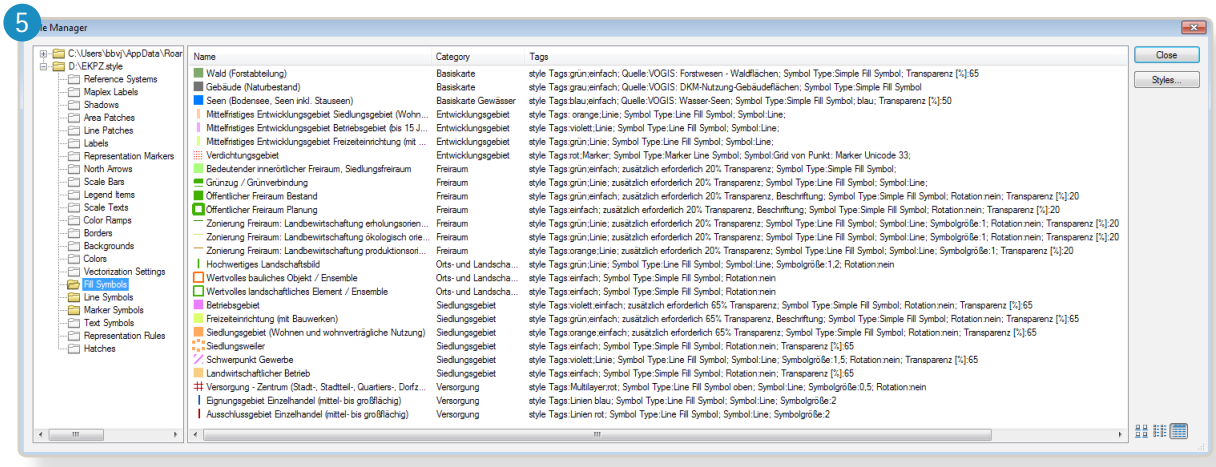
Spalte	EK_SIG	EK_INFO	LABEL	ROTATION (EK_punkt.shp) TRANSP (EK_flaeche.shp)
Typ	Text 25	Text 254	Text 100	long integer (10)
Beschreibung	Gesamthafte Darstellung der Kennung	Dieses Feld soll die Kürzel unter Label genauer erörtern. Kann auch als Platzhalter für sonstige Infos verwendet werden, keine Vorgaben, frei Texteingabe möglich.	Text für Beschriftung der Symbole. Es werden Kürzel verwendet, diese sind in Kapitel 03.04 aufgelistet	Punkt: Grad der Drehung der Richtungspfeile Fläche: Wert der Transparenz in Prozent (%)
	Pflichtfeld	Pflichtfeld wenn Eintrag in Spalte „Label“ vorhanden	Pflichtfeld bei entsprechender Signatur	Punkt: Pflichtfeld bei Entwicklungsrichtung (Pfeildarstellungen) Fläche: Pflichtfeld bei Freiraum und Siedlungsraum

4



4 5 Styles via Style-Manager

5



04.01.04 Beschriftung

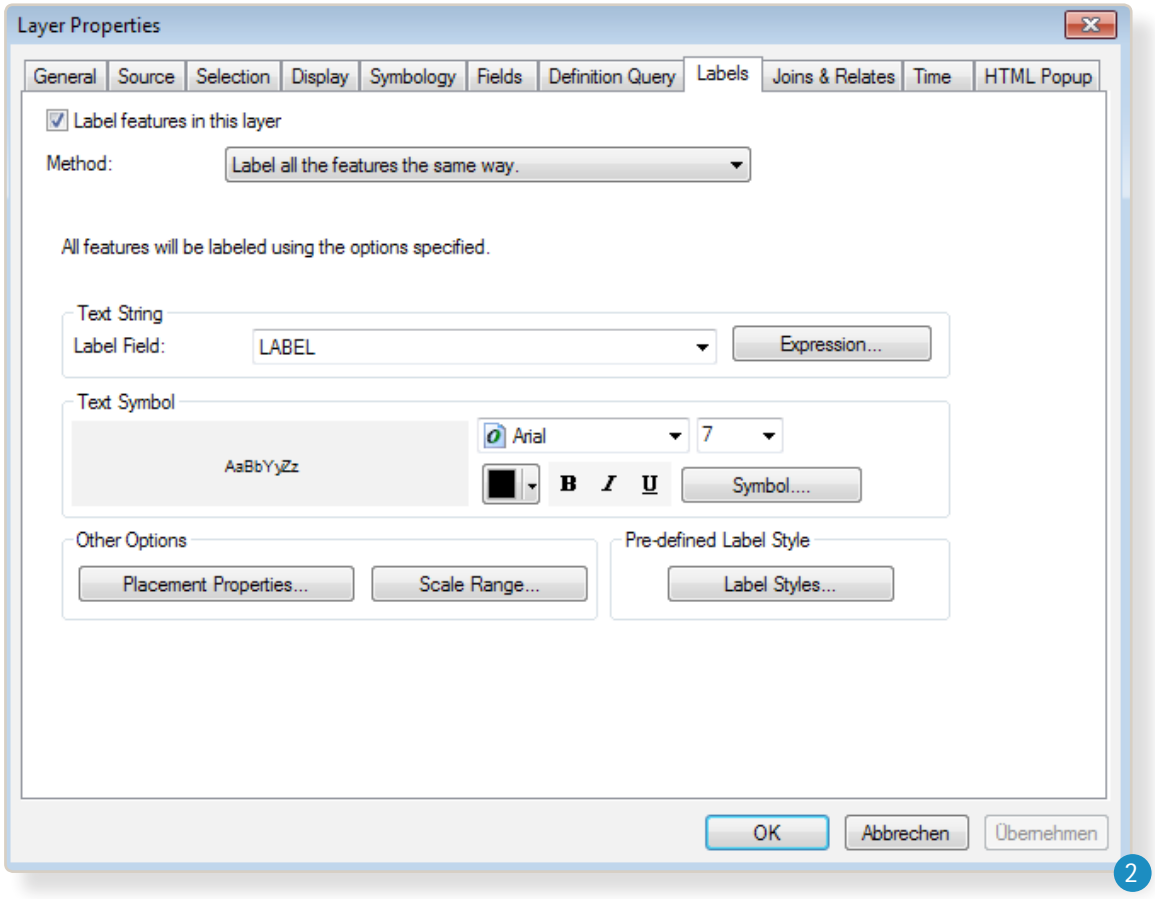
Die Beschriftung wird in den beiden Geometrien Punkt und Fläche angewendet (EK_punkt.shp und EK_flaeche.shp). Die Inhalte zur Beschriftung werden in der jeweiligen 1 Attributetabelle unter der Spalte „LABEL“ geführt. Wird die Spalte „LABEL“ befüllt, muss in der Spalte „EK_INFO“ eine entsprechende erklärende Formulierung enthalten sein.

Einstellungen zur Beschriftung:

Die Beschriftung wird unter den Layer Properties 2 (Layer Eigenschaften) im Reiter Labels eingestellt.

Alle Beschriftungen erfolgen nach dem gleichem Schema:

- Label Field (Beschriftungsfeld): LABEL
- Schriftart: Arial
- Schriftgröße: 7
- Farbe: RGB 0/0/0 bzw. CMYK 0/0/0/100
- Platzierung: Zentriert, Überlappungen zulassen, alle Beschriftungen darstellen.
- Gewichtung: hoch

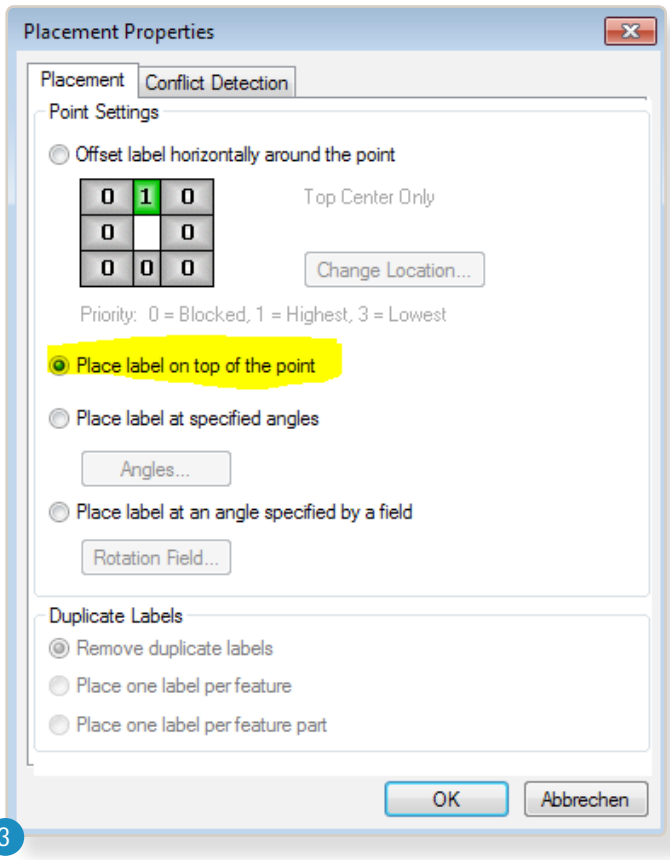


EK_Bsp_punkt

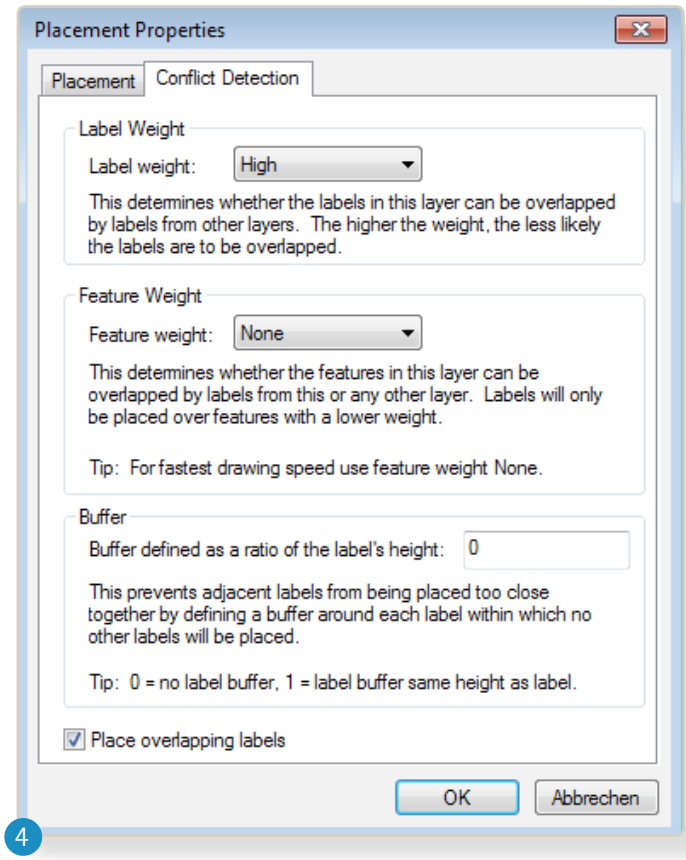
FID	Shape *	Id	EK_SIG	EK_INFO	LABEL	ROTATION
20	Point	0	V_GBB	Parkplatz	vi	0
11	Point	0	F_FRB	Sportplatz	sf	0
13	Point	0	F_FRB	informeller Tschutterplatz	sf	0
21	Point	0	V_GBB	Altersheim	se	0
25	Point	1	V_GBP	Rettung	rs	0
19	Point	0	V_GBB	Gemeindeamt	öv	0
12	Point	0	F_FRP	geplanter Wasserspielplatz	öf	0

1

Sollten Sie mit der Maplex Label Engine arbeiten, sind die Einstellungen in einer feineren Abstimmung möglich, wesentlich ist, dass die obigen Angaben eingehalten werden.



3

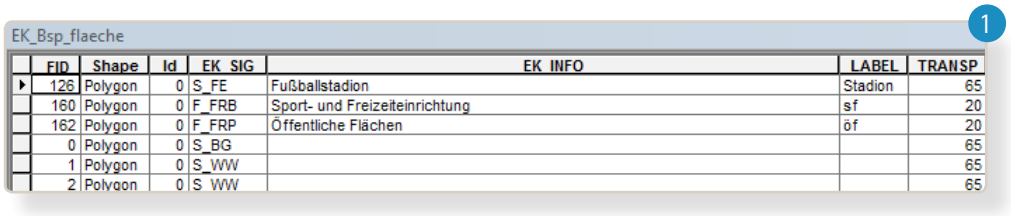


4

04.01.05 Transparenz

Einige Themen der Geometrie Fläche (EK_flaeche.shp) werden mit Transparenz dargestellt. Dies kann in ArcMap direkt jedem Thema in der Attributetabelle in der Spalte 1 „TRANSP“ zugeordnet werden, d.h. die Transparenz muss in selbiger fortlaufend mit editiert werden.

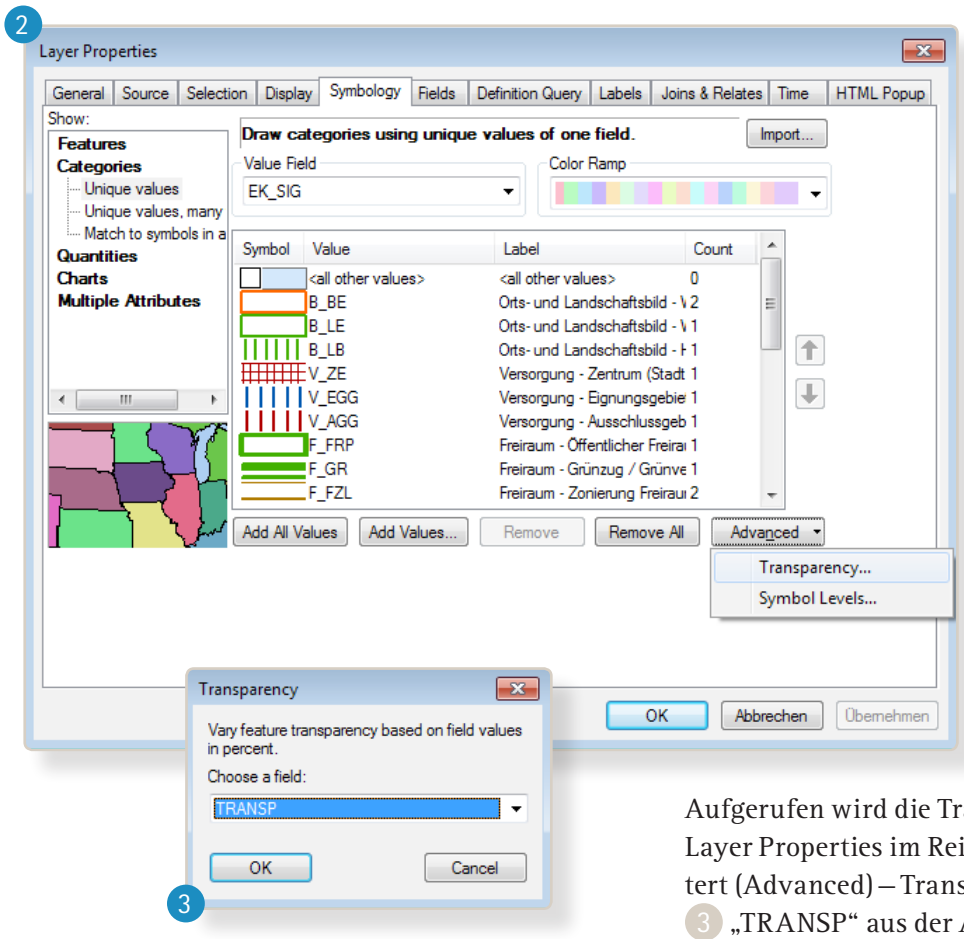
Im Folgenden seien hier jene Themen der Geometrie Fläche (EK_flaeche.shp) mit ihrem EK_SIG Kürzel angeführt, die mit Transparenz dargestellt werden.



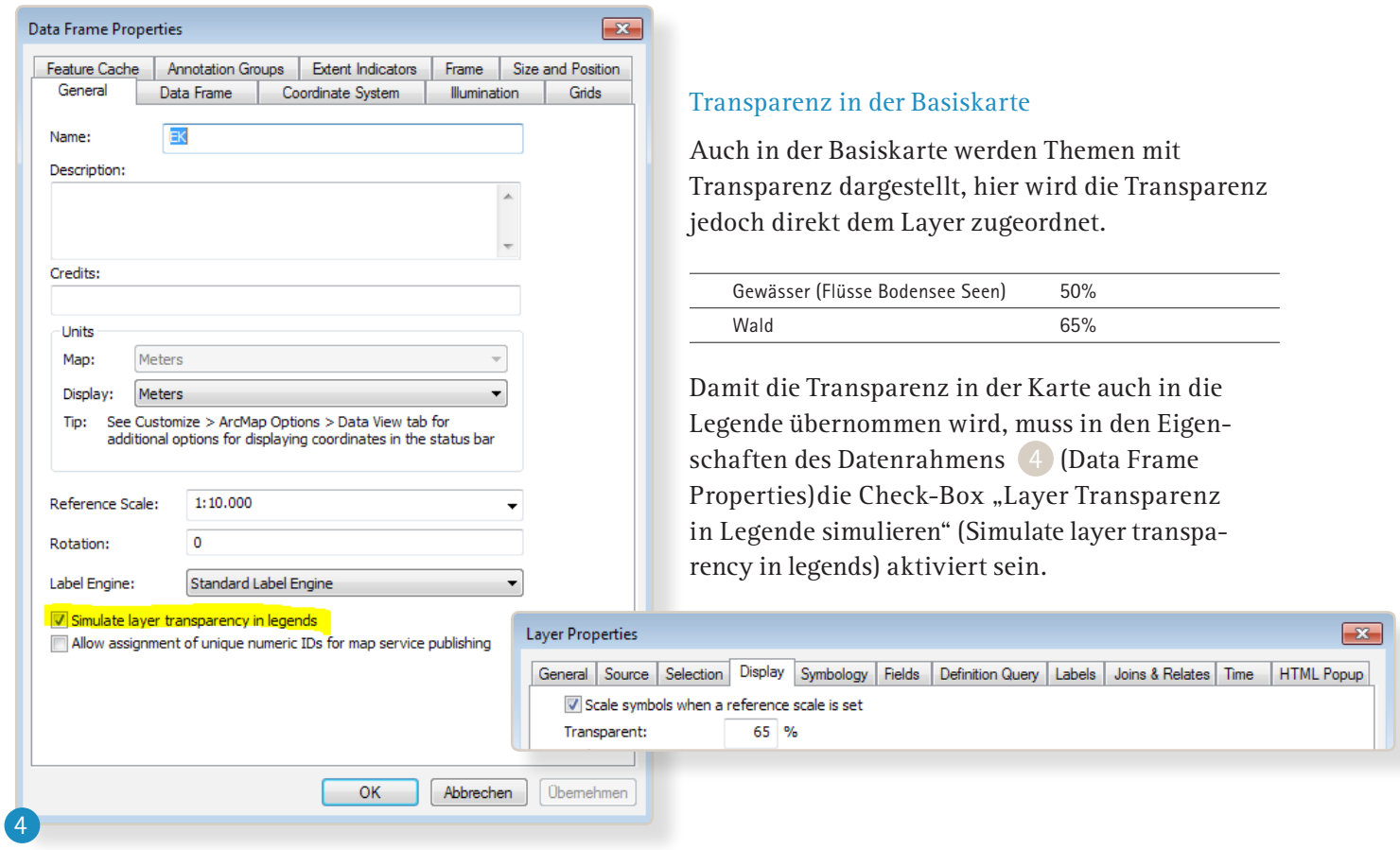
FID	Shape	Id	EK_SIG	EK_INFO	LABEL	TRANSP
126	Polygon	0	S_FE	Fußballstadion	Stadion	65
160	Polygon	0	F_FRB	Sport- und Freizeiteinrichtung	sf	20
162	Polygon	0	F_FRP	Öffentliche Flächen	öf	20
0	Polygon	0	S_BG			65
1	Polygon	0	S_WW			65
2	Polygon	0	S_WW			65

Freiraum (EK_SIG = „F_“):		
Freiraum – Öffentlicher Freiraum Planung	(F_FRP)	20%
Freiraum – Grünzug / Grünverbindung	(F_GR)	20%
Freiraum – Zonierung Freiraum: Landbewirtschaftung produktionsorientiert	(F_FZL)	20%
Freiraum – Zonierung Freiraum: Landbewirtschaftung ökologisch orientiert	(F_FZO)	20%
Freiraum – Zonierung Freiraum: Landbewirtschaftung erholungsorientiert	(F_FZE)	20%
Freiraum – Öffentlicher Freiraum Bestand	(F_FRB)	20%
Freiraum – Bedeutender innerörtlicher Freiraum (F_RS) 20%		

Siedlungsgebiet (EK_SIG=“S_“):		
Siedlungsgebiet – Siedlungsweiler	(S_SW)	65%
Siedlungsgebiet – Schwerpunkt Gewerbe	(S_SG)	65%
Siedlungsgebiet – Siedlungsgebiet (Wohnen und Wohnverträgliche Nutzungen)	(S_WW)	65%
Siedlungsgebiet – Betriebsgebiet	(S_BG)	65%
Siedlungsgebiet – Freizeiteinrichtung (mit Bauwerken)	(S_FE)	65%
Siedlungsgebiet – Landwirtschaftlicher Betrieb	(S_LB)	65%



Aufgerufen wird die Transparenz direkt in den 2 Layer Properties im Reiter Symbologie unter Erweitert (Advanced) – Transparenz. Hier wird die Spalte 3 „TRANSP“ aus der Attributetabelle ausgewählt, in ihr sind die Werte für die Transparenz enthalten.



Transparenz in der Basiskarte

Auch in der Basiskarte werden Themen mit Transparenz dargestellt, hier wird die Transparenz jedoch direkt dem Layer zugeordnet.

Gewässer (Flüsse Bodensee Seen)	50%
Wald	65%

Damit die Transparenz in der Karte auch in die Legende übernommen wird, muss in den Eigenschaften des Datenrahmens 4 (Data Frame Properties) die Check-Box „Layer Transparenz in Legende simulieren“ (Simulate layer transparency in legends) aktiviert sein.

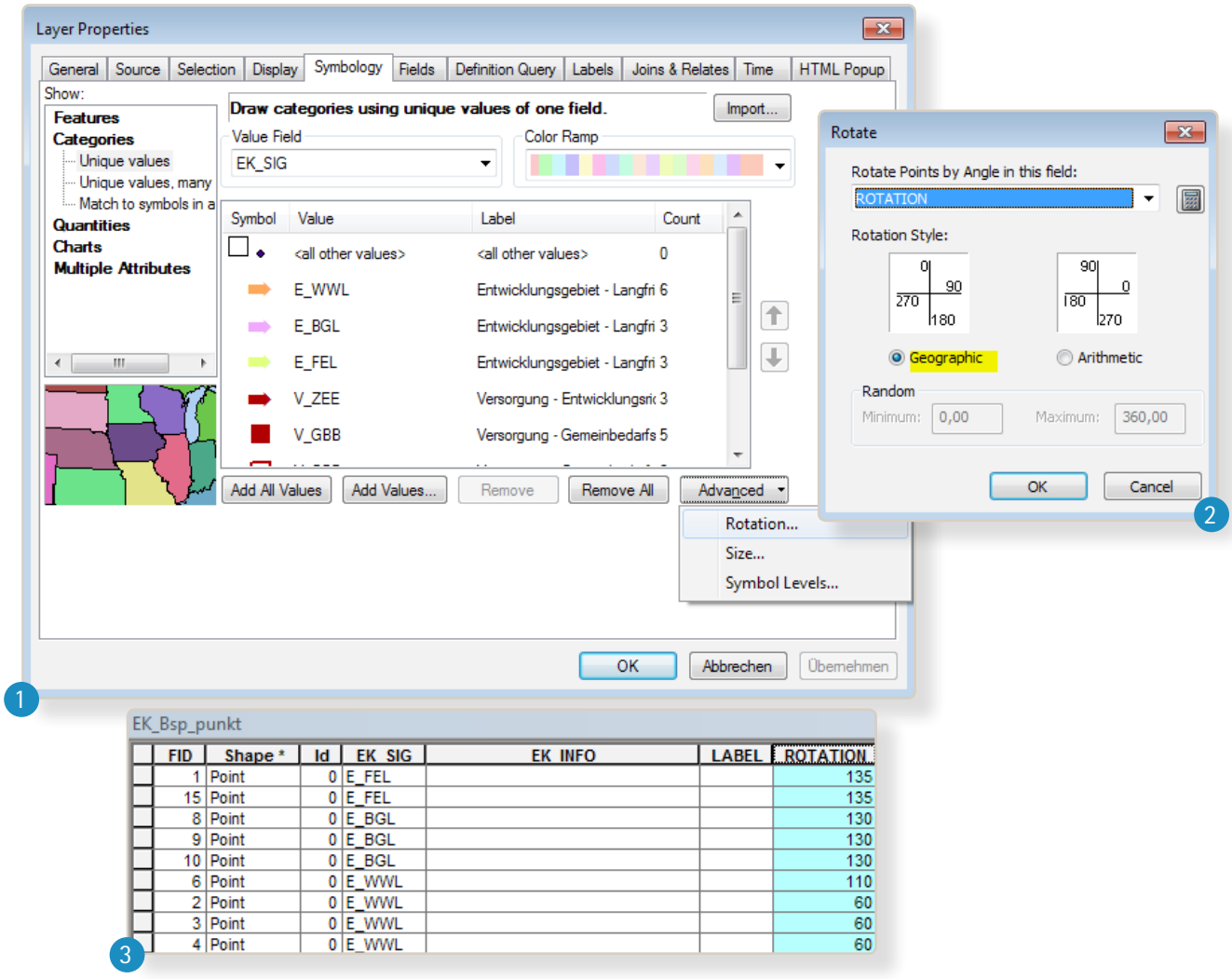
04.01.06 Rotation

In der Geometrie Punkt (EK_punkt.shp) werden die Themen der Entwicklung mittels eines Pfeils dargestellt. Die Information zum Winkelgrad des Pfeils wird in der Attributetabelle in der Spalte „ROTATION“ gespeichert. 3

Aufgerufen wird die Rotation wie die Transparenz, direkt in den 1 Layer Properties im Reiter Symbologie unter Erweitert (Advanced) Rotation. Hier die Spalte „ROTATION“ der Attributetabelle auswählen, in der die Winkelgrade (geographisch) enthalten sind.

Im Folgenden sind hier jene Themen der Geometrie Punkt (EK_punkte.shp) mit ihrem EK_SIG Kürzel angeführt, die mit einer Rotation der Entwicklungspfeile dargestellt werden.

Entwicklungsgebiet (EK_SIG = „E_“)
(E_WWL) Langfristige Entwicklungsrichtung Siedlungsgebiet (Wohnen und wohnverträgliche Nutzung) (15-30 Jahre)
(E_BGL) Langfristige Entwicklungsrichtung Betriebsgebiet (15-30 Jahre)
(E_FEL) Langfristige Entwicklungsrichtung Freizeiteinrichtung (mit Bauwerken) (15-30 Jahre)
Versorgung: (V_ZEE) Entwicklungsrichtung Zentrum



04.02 EK- Beispieldatensatz

Datei	Inhalt
EK_Vorlage.BspInhalt_v1.0.mxd	Esri ArcMap Vorlage mit Basiskarte und Beispieldatensatz
EK_Bsp_punkt.shp	Esri Shapefile mit beispielhaft ausgefüllter Attributtabelle für Punktdarstellungen
EK_Bsp_linie.shp	Esri Shapefile mit beispielhaft ausgefüllter Attributtabelle für Liniendarstellungen
EK_Bsp_flaeche.shp	Esri Shapefile mit beispielhaft ausgefüllter Attributtabelle für Flächendarstellungen

Der andere Teil des Downloads beinhaltet den Ordner „EK_Beispieldatensatz“. Dieser Datensatz ist beispielhaft mit EK-Themeninhalten versehen um die Darstellung zu veranschaulichen. Er enthält ebenfalls ein ArcMap *.mxd sowie die drei Geometrie-Shapefiles. Die Stile Vorlage kann dem Arbeitsdatensatz entnommen werden.

Nach der Übernahme müssen auch hier eventuell die Datenpfade angepasst werden. Wirft man einen Blick in die Attributtabellen, so sind hier beispielhaft Daten eingefüllt.

EK_Bsp_punkt

FID	Shape *	Id	EK_SIG	EK_INFO	LABEL	ROTATION
16	Point	0	V_ZEE			220
17	Point	0	V_ZEE			220
18	Point	0	V_ZEE			220
19	Point	0	V_GBB	Gemeindeamt	öv	0
20	Point	0	V_GBB	Parkplatz	vi	0
21	Point	0	V_GBB	Altersheim	se	0
22	Point	0	V_GBB	Mosche	ko	0
23	Point	0	V_GBB	Altstoffsammelzentrum	ev	0
24	Point	0	V_GBP	Gemeinschaftspraxis	ge	0
25	Point	1	V_GBP	Rettung	rs	0

7 (0 out of 26 Selected)

EK_Bsp_punkt

EK_Bsp_linie

FID	Shape *	Id	EK_SIG	EK_INFO	LABEL
44	Polyline	0	F_GR		
45	Polyline	0	F_GR		
46	Polyline	0	F_GR		
47	Polyline	0	F_GR		
48	Polyline	0	M_FRP		
49	Polyline	0	M_STP		
50	Polyline	0	M_OVP		
51	Polyline	0	B_BZ		
52	Polyline	0	V_ILB		
53	Polyline	0	V_ILP		

1 (0 out of 54 Selected)

EK_Bsp_linie

EK_Bsp_flaeche

FID	Shape	Id	EK_SIG	EK_INFO	LABEL	TRANSP
127	Polygon	0	S_WW	Wasserwerk		65
120	Polygon	0	S_WW	Volksschule		65
160	Polygon	0	F_FRB	Sport- und Freizeiteinrichtung	sf	20
122	Polygon	0	S_WW	Sozialzentrum		65
162	Polygon	0	F_FRP	Öffentliche Flächen	öf	20
125	Polygon	0	S_WW	Kirche		65
123	Polygon	0	S_WW	Kindergarten		65
22	Polygon	0	S_WW	Gesamtverkaufsfläche 875 m², davon 565 m² für Lebensmittel		65
126	Polygon	0	S_FE	Fußballstadion	Stadion	65
121	Polygon	0	S_WW	Friedhof, Kirche		65

1 (0 out of 175 Selected)

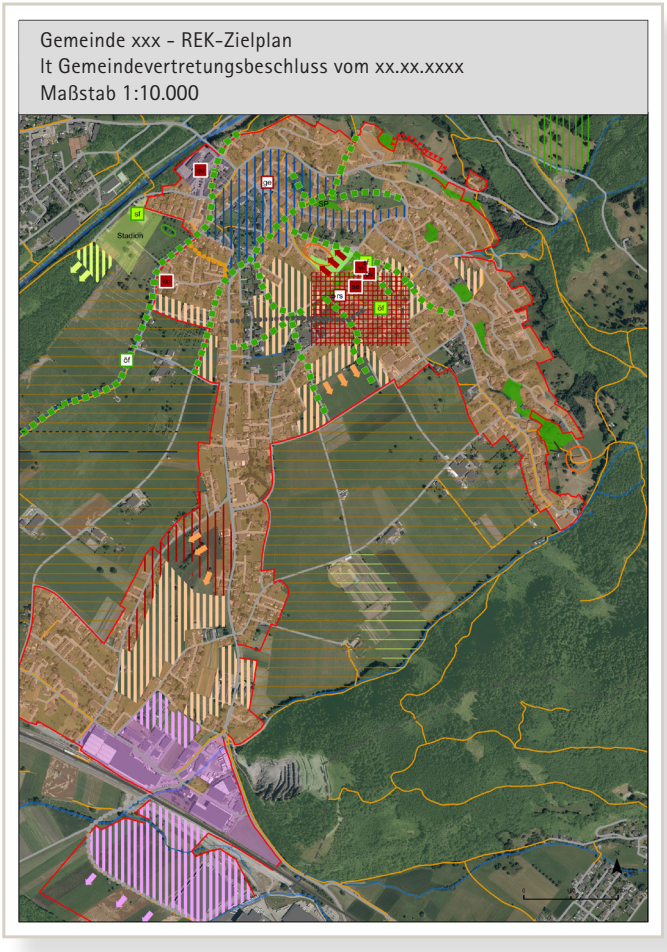
EK_Bsp_flaeche

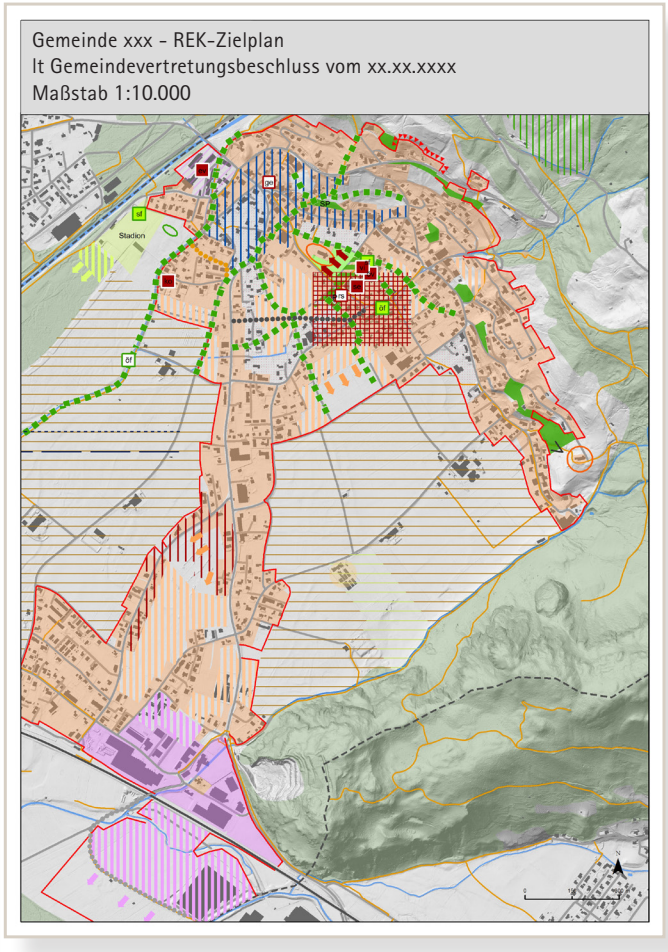
04.03 Attributtabelle (Pflichtfelder)

Flächen	Typ	Beschreibung	Inhalt	Anmerkung	Pflicht
EK_SIG	Text 25	Kennung	Kürzel der Kategorie lt. Beschreibung		Pfilichtfeld
EK_INFO	Text 254	Platzhalter für sonstige Infos. Text kann von der Gemeinde frei vergeben werden.		Bei Bedarf	Pflichtfeld wenn Eintrag in Spalte „Label" vorhanden
LABEL	Text 100	Beschriftungstext für Planbeschriftungen. Zumeist in Kürzeln		Bei Bedarf	Pflichtfeld bei entsprechender Signatur
ROTATION (EK_punkt.shp) TRANSP (EK_flaechen.shp	long integer (10)	Grad der Drehung der Richtungspfeile Transparenz in %	zB „90"	Bei Bedarf	Pflichtfeld bei Entwicklungsrichtung (Pfeildarstellungen in EK_punkt.shp) Pflichtfeld bei Layern mit Transparenz (Darstellung in EK_flaechen.shp)

04.04 Anwendungsbeispiel

REK-Zielplan inkl. Legende, mit Orthofoto bzw. Geländerelief als Grundlage. Dieser wurde von der Gemeindevertretung beschlossen.





Siehe nachfolgende Seiten (EK Beispieldatensatz Karte)

Gemeinde xxx – REK-Zielplan Legende

lt Gemeindevertretungsbeschluss vom xx.xx.xxxx
Maßstab 1:10.000

Darstellung der Kartengrundlage (Basiskarte)

- Gemeindegrenze
- Straße
- Bahn
- Fuß- und Radweg, sonstige Wege
- Flüsse (Quellabschnitt bis Rhein)
- Seen inkl. Bodensee
- Gebäude
- Wald

Darstellung des Siedlungsgebiets

- Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen
- Betriebsgebiet
- Stadion — Freizeiteinrichtung (mit Bauwerken)
- Siedlungsweiler
- Aktiver landwirtschaftlicher Betrieb
- Schwerpunkt Gewerbe

Darstellung des Entwicklungsgebiets

- Mittelfristig für Wohnen und wohnverträgliche Nutzungen (bis 15 Jahre)
- Mittelfristig für Betriebsgebiet (bis 15 Jahre)
- Mittelfristig für Freizeiteinrichtungen (mit Bauwerken) (bis 15 Jahre)
- Langfristige Entwicklungsrichtung für Wohnen und wohnverträgliche Nutzung (15–30 Jahre)
- Langfristige Entwicklungsrichtung für Betriebsgebiet (15–30 Jahre)
- Langfristige Entwicklungsrichtung für Freizeiteinrichtungen (mit Bauwerken) (15–30 Jahre)
- Verdichtungszonen

Darstellung des Siedlungsrandes

- Langfristiger Siedlungsrand
- Rücknahme von Bauflächen- bzw. Bauerwartungsflächen prüfen

Darstellung des Freiraums

- Grünzug / Grünverbindung
- Text — Öffentlicher Freiraum Bestand
- Text — Öffentlicher Freiraum Planung
- Bedeutender innerörtlicher Freiraum, Siedlungsfreiraum
- Zonierter Freiraum – produktionsorientierte Landbewirtschaftung
- Zonierter Freiraum – ökologisch orientierte Landbewirtschaftung
- Zonierter Freiraum – erholungsorientierte Landbewirtschaftung

Darstellung des Orts- und Landschaftsbildes

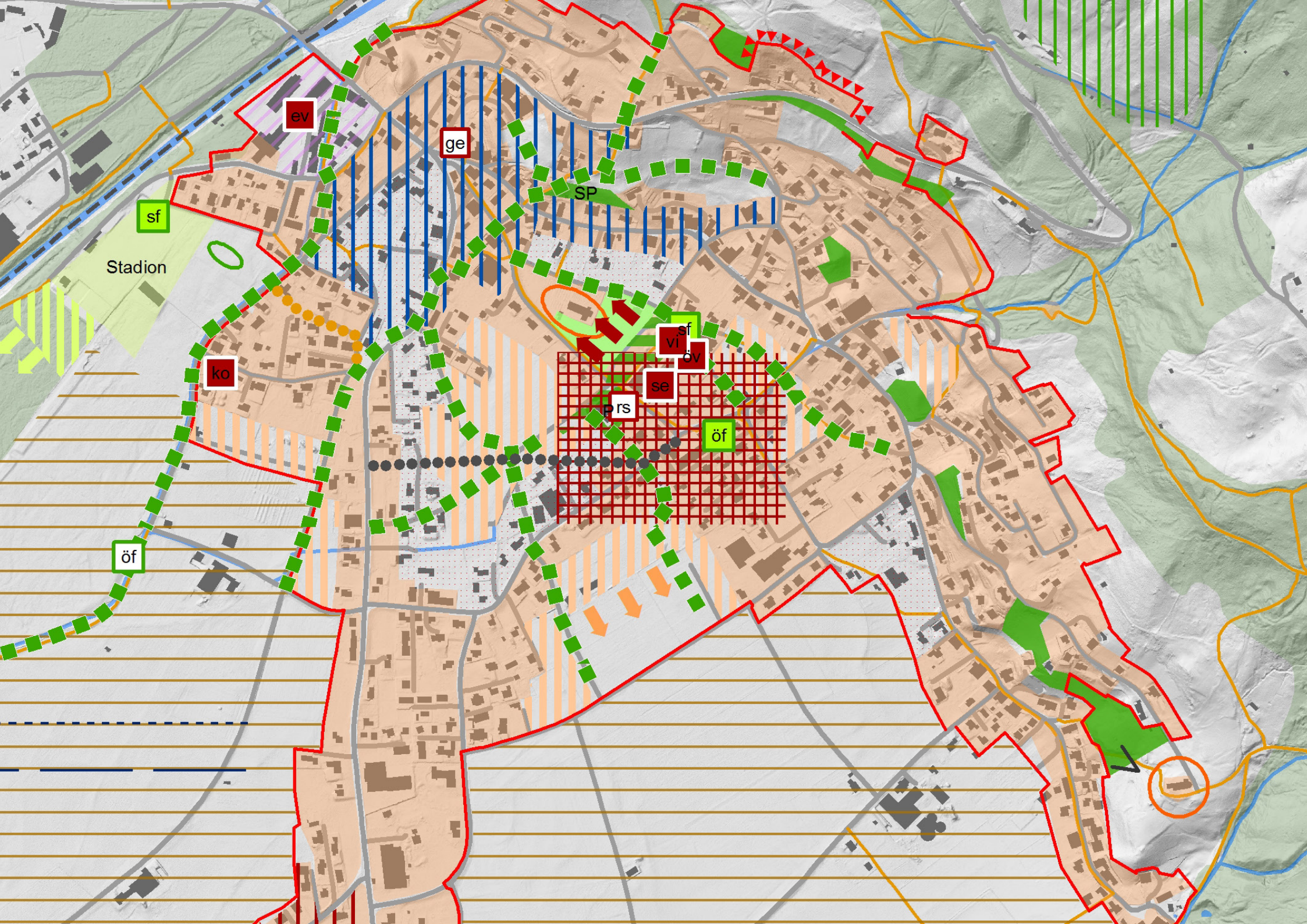
- Hochwertiges Landschaftsbild
- Orts- und landschaftsbildprägende Blickbeziehung
- Wertvolles bauliches Objekt / Ensemble
- Wertvolles landschaftliches Element / Ensemble

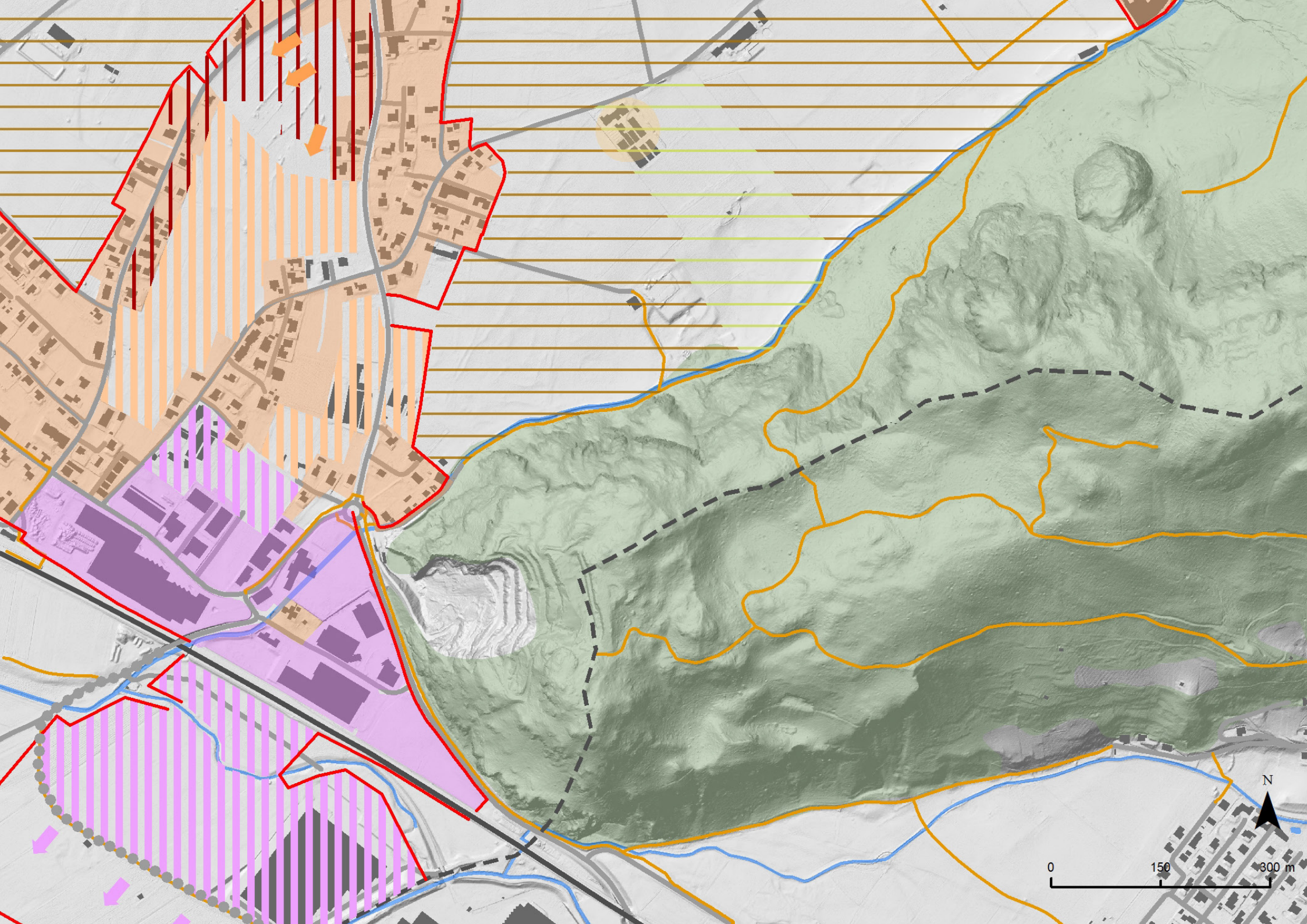
Darstellung der Mobilität

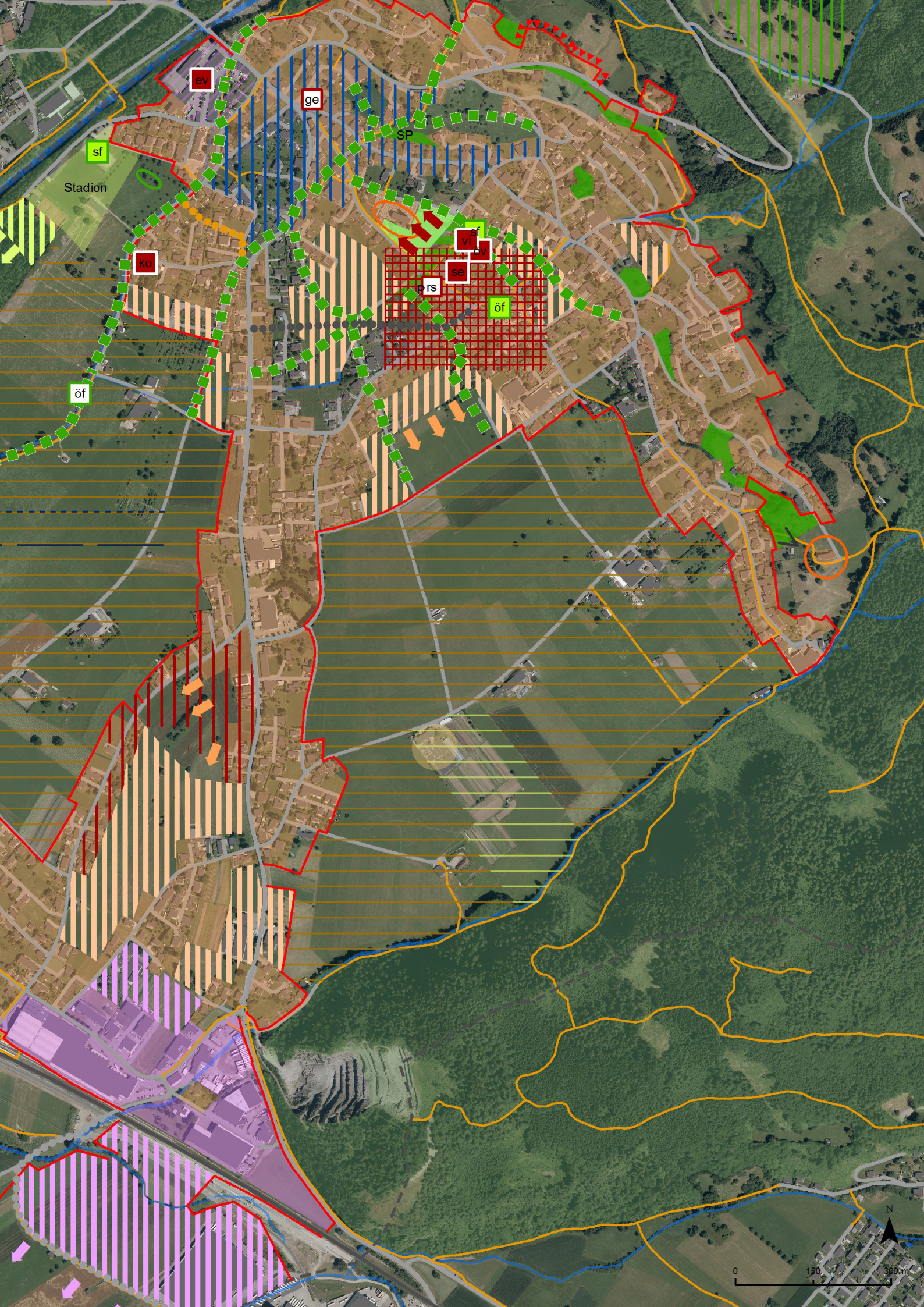
- Fuß- und Radweg (Planung)
- Korridor für Straßenverbindung (Planung)
- Korridor für (spurgebundenes) ÖV (Planung)

Darstellung der Versorgung

- Ortskern (Stadt-, Stadtteil-, Quartiers-, Ortskern)
- Entwicklungsrichtung Ortskern
- Eignungsgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig)
- Ausschlussgebiet Einzelhandel (mittel- bis großflächig)
- Text — Gemeinbedarfseinrichtung (Bestand)
- Text — Gemeinbedarfseinrichtung (Planung)
- Infrastrukturleitung (Bestand)
- Infrastrukturleitung (Planung)


ev
ge
SP
sf
Stadion
ko
vi
sf
öv
se
rs
öf
öf


N
0
150
300 m


ev
ge
SP
sf
Stadion
ko
vi
öv
se
rs
öf
öf
N
0
150
300 m

Amt der Vorarlberger Landesregierung
Abteilung Raumplanung und Baurecht (VIIa)
Landhaus, 6901 Bregenz
raumplanung@vorarlberg.at
www.vorarlberg.at/raumplanung